



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für  
Landwirtschaft und  
Gartenbau



# Rechtliche Grundlagen und aktuelle Informationen zum Pflanzenschutz-Fachrecht

02.02.2023

*Zentrum für Acker-  
und Pflanzenbau*

Dezernat 23  
Allgemeiner  
Pflanzenschutz,  
Pflanzengesundheit

Lutz Weinert

Fachseminar Pflanzenschutz im Gemüsebau in Jütrichau





## Gliederung

- 1. Pflanzenschutzrecht – der Status quo**
- 2. Umsetzung der neuen PflSchAnwV 2021**
- 3. Thema Feldmausmanagement**
- 4. Thema Nichtkulturland**



Pflanzen-  
schutzrecht

der Status  
quo

im Spannungsfeld zwischen

**Beratung**  **Kontrollen**

als den zwei wichtigsten Instrumenten

... um zu erreichen, dass sich die Anwender von PSM  
in vollem Umfang der **potenziellen Risiken** für die  
menschliche Gesundheit und die Umwelt sowie der  
**geeigneten Maßnahmen** zur Minimierung dieser  
Risiken bewusst sind...



**Pflanzen-  
schutzrecht**

**der Status  
quo**

## Die zwei wesentlichen EU-Vorgaben:

- EU-Verordnung (EG) Nr. 1107/2009  
Verordnung über das Inverkehrbringen von PSM auf dem EU-Markt
- **EU-Rahmenrichtlinie 2009/128/EG**  
Aktionsrahmen für die nachhaltige Verwendung von PSM



## Pflanzen- schutzrecht

### der Status quo

## Ziele der RL 2009/128/EG

- regelt die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln
- Verpflichtung zur Verwendung von nationalen Aktionsplänen
- Entwicklung und Einführung der Grundsätze des **integrierten Pflanzenschutzes** (sind seit 2014 anzuwenden)
- Verpflichtung zu Regelungen über Sachkunde und Prüfung von Pflanzenschutzgeräten



## Pflanzen- schutzrecht

## der Status quo

### Ziele der RL 2009/128/EG

- Regelt die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln
- Verpflichtung zur Verwendung von nationalen Aktionsplänen
- Entwicklung und Einführung der Grundsätze des **integrierten Pflanzenschutzes** (sind seit 2014 anzuwenden)
- Verpflichtung zu Regelungen über Sachkunde und Prüfung von Pflanzenschutzgeräten

***soll abgelöst werden***

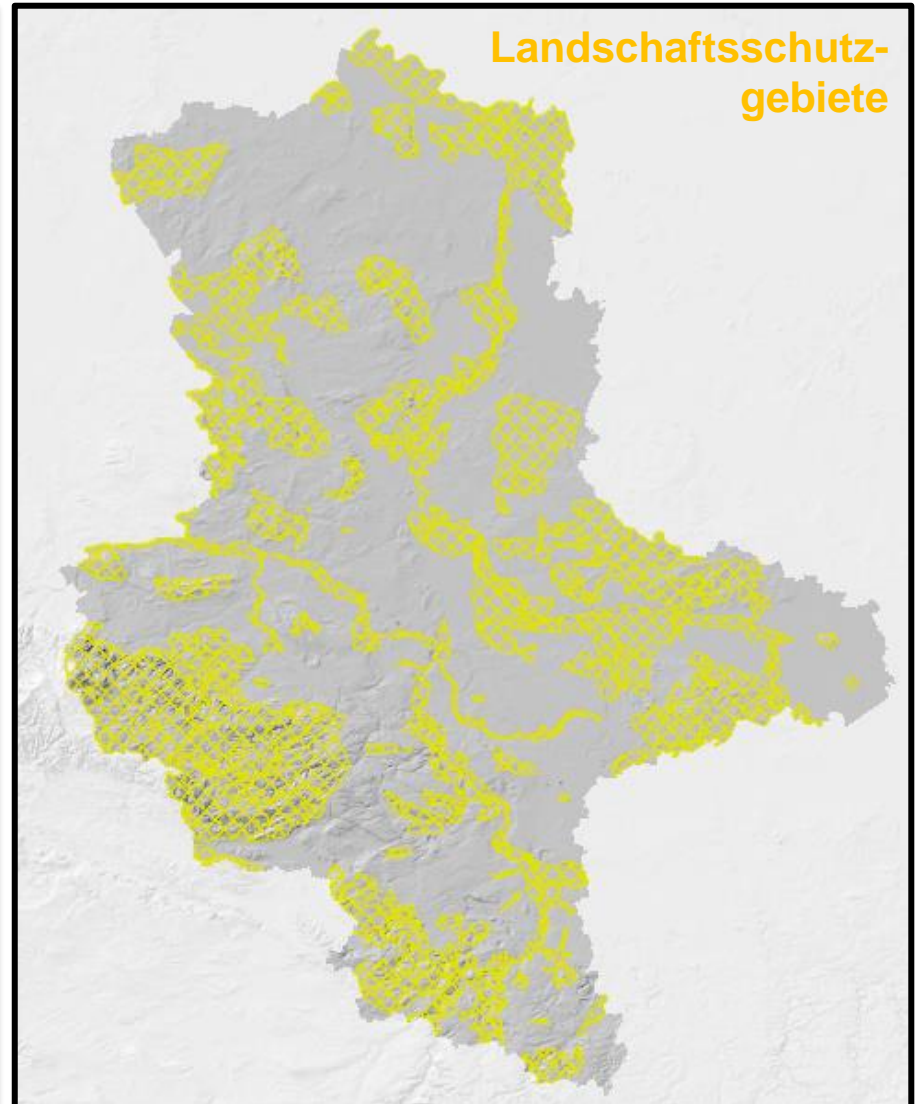
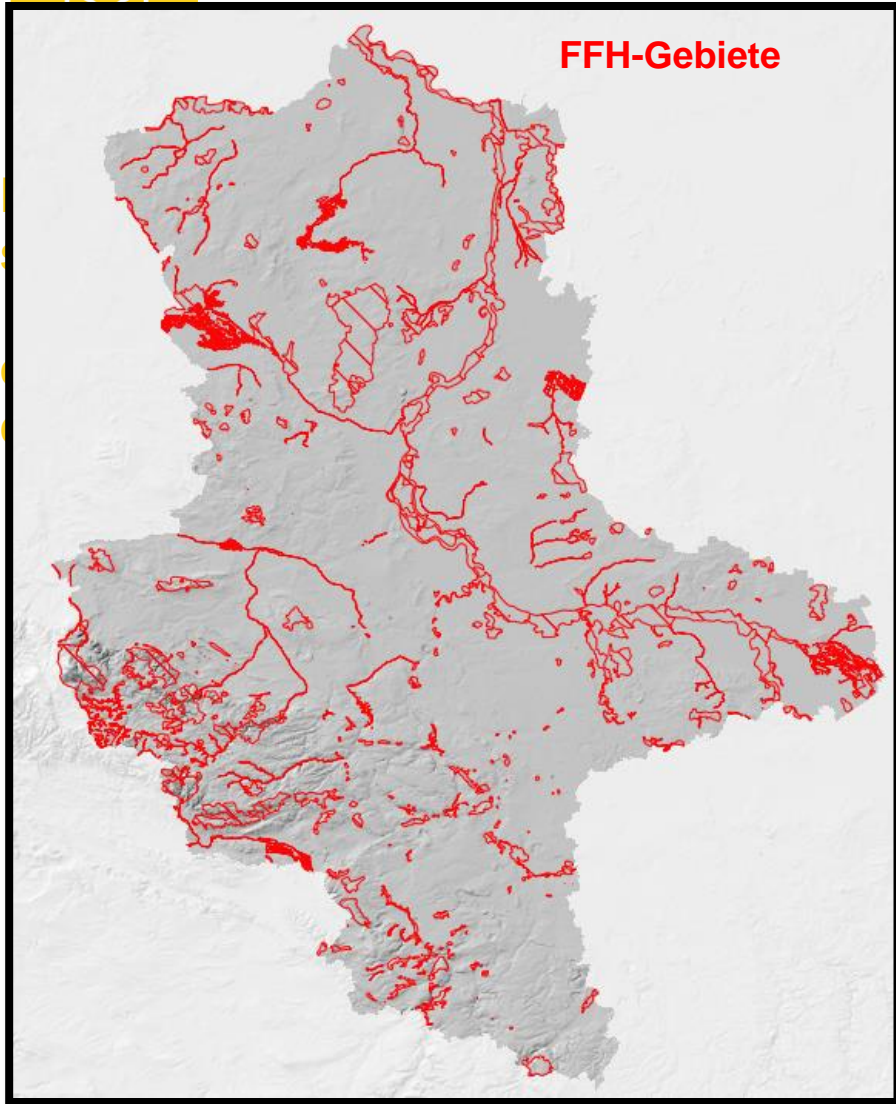


## Pflanzen- schutzrecht

### der Status quo

## EU-Verordnung über die nachhaltige Verwendung von Pflanzenschutzmitteln

- auch SUR – „Sustainable Use Regulation“
- Entwurf seit Juni 2022
- derzeit im Trilog-Verfahren zwischen EU-Kommission, Europäischem Parlament und Rat
- Ziele der „Farm-to-Fork“ – Strategie und Biodiversitätsstrategie sollen rechtlich verankert werden
- Verwendung der Pestizide soll bis zum Jahr 2030 EU-weit um 50% reduziert werden







## Pflanzen- schutzrecht

### der Status quo

# Umsetzung in nationales Recht - Deutschland

- Pflanzenschutzgesetz (PflSchG)
  - Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV)
  - Pflanzenschutzsachkundeverordnung (PflSchSachkV)
  - Pflanzenschutzgeräteverordnung (PflSchGerätV)
  - Bienenschutzverordnung (BienSchV)
  - Verordnung über die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln mit Luftfahrzeugen (PflSchMAnwLuftFzgV)
- ... noch einige mehr



## Pflanzen- schutzrecht

### der Status quo

# Umsetzung in nationales Recht - Deutschland

- Pflanzenschutzgesetz (PflSchG)
  - **Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV)**
  - Pflanzenschutzsachkundeverordnung (PflSchSachkV)
  - Pflanzenschutzgeräteverordnung (PflSchGerätV)
  - Bienenschutzverordnung (BienSchV)
  - Verordnung über die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln mit Luftfahrzeugen (PflSchMAnwLuftFzgV)
- ... noch einige mehr



## Gliederung

1. Rechtliche Grundlagen des Pflanzenschutzes
2. **Umsetzung der neuen PflSchAnwV 2021**
3. Thema Feldmausmanagement
4. Thema Nichtkulturland



## PflSchAnwV

- seit November 1992
  - „nur“ neun Paragraphen
  - vier Anlagen
  - mittlerweile die 6. Änderungsverordnung seit 01. Juni 2022
- **entscheidende Änderung erfolgte im September 2021 mit der 5. Änderungsverordnung**



## Aktions- programm Insekten- schutz 2019



Quelle: BMU, 2019

- ❖ Ausgangspunkt für das Aktionsprogramm 2019 waren vor allem die Ergebnisse der „Krefelder Studie“ zum Rückgang der Biomasse von Insekten in Deutschland
- ❖ 3 Hauptziele:
  - ❖ Rückgang der Insekten und Ihrer Artenvielfalt stoppen
  - ❖ Verbesserung des Rote-Liste-Status von Insekten
  - ❖ Steigerung der Insektenbiomasse bei gleichzeitigem Erhalt der Artenvielfalt



## Aktions- programm Insekten- schutz 2019



Quelle: BMU, 2019

- ❖ 9 Handlungsfelder und Ziele
  - ❖ Insektenlebensräume und Strukturvielfalt in der Agrarlandschaft fördern
  - ❖ Lebensräume für Insekten in anderen Landschaftsbereichen wiederherstellen und vernetzen
  - ❖ Schutzgebiete als Lebensräume für Insekten stärken
  - ❖ **Anwendung von Pestiziden mindern**
  - ❖ Einträge von Nähr- und Schadstoffen in Böden und Gewässer reduzieren
  - ❖ Lichtverschmutzung reduzieren
  - ❖ Forschung vertiefen – Wissen vermehren – Lücken schließen
  - ❖ Finanzierung verbessern – Anreize schaffen
  - ❖ Engagement der Gesellschaft fördern



❖ Umsetzung erfolgte 2021 mit dem „Insektenschutzpaket“

## Aktions- programm Insekten- schutz 2019

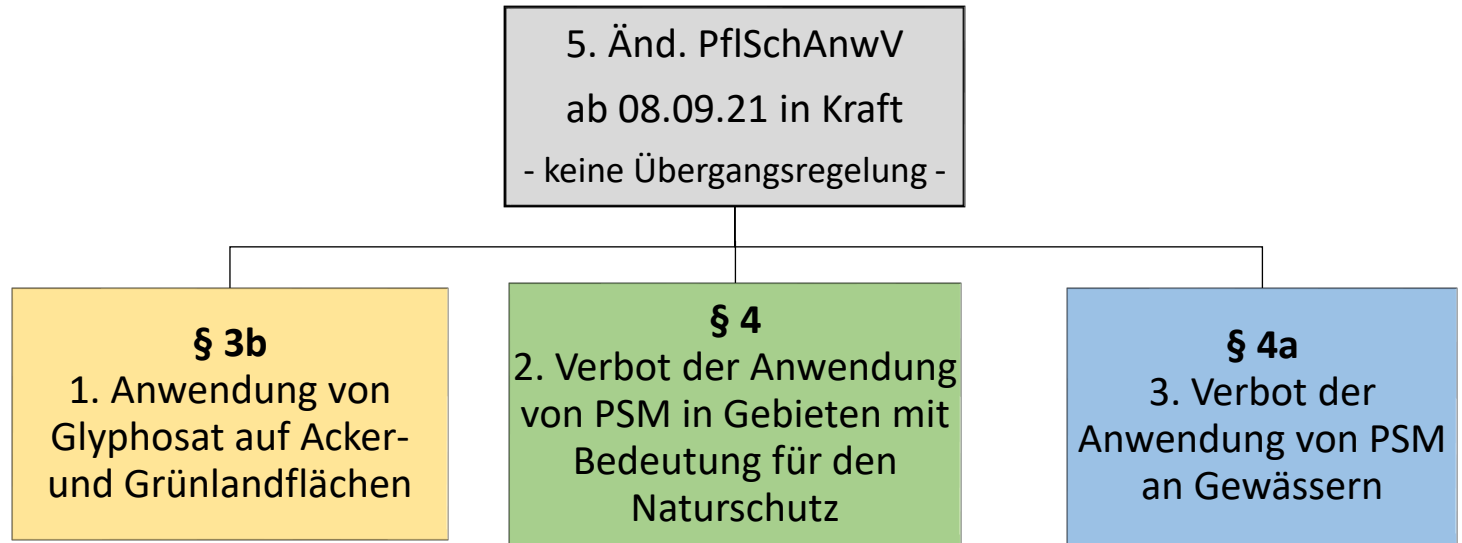


Quelle: BMU, 2019

- ❖ Änderung des Bundesnaturschutzgesetzes
  - ❖ Schutz von Biotopen (z. B. artenreiches Grünland, Streuobstwiesen,...)
  - ❖ Verringerung der Lichtverschmutzung
  - ❖ Anwendungsverbot von Bioziden in Schutzgebieten
  
- ❖ **5. Verordnung zur Änderung der Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV)**
  - ❖ Einschränkungen beim Einsatz von Glyphosat
  - ❖ Anwendungsverbot bestimmter PSM in Schutzgebieten
  - ❖ Gewässerabstände beim Einsatz von PSM



## Umsetzung der neuen Verordnung in Sachsen- Anhalt



**§ 9** Vollständiges Anwendungsverbot für Glyphosat ab dem 01.01.2024





1. Anwendung von **Glyphosat** auf  
Acker- und Grünlandflächen

- ❖ **Vollständiges Anwendungsverbot ab 01. Januar 2024 (§ 9)**
  - ❖ bis dahin sind „besondere Anwendungsbedingungen“ einzuhalten
  - ❖ Glyphosat darf nur nach den „**Umständen des Einzelfalls**“ angewendet werden
- ❖ **Aktuell bereits gültige Anwendungsverbote:**
  - ❖ Anwendung in Gebieten mit Bedeutung für den Naturschutz (§ 4)
  - ❖ Anwendung in Wasserschutz- und Heilquellenschutzgebieten
  - ❖ Spätanwendung vor der Ernte (Sikkation)
  - ❖ keine Ausnahmegenehmigungen für Glyphosat möglich



§ 3b

1. Anwendung von **Glyphosat** auf  
Acker- und Grünland-flächen

❖ „Umstände des Einzelfalls“

- ❖ wenn vorbeugende Maßnahmen nicht durchgeführt werden können:
  - ❖ Wahl einer geeigneten Fruchtfolge
  - ❖ Wahl eines geeigneten Aussaattermins
  - ❖ mechanische Maßnahmen im Bestand
  - ❖ anlegen einer Pflugfurche
- ❖ andere technische Maßnahmen nicht geeignet oder zumutbar sind
- ❖ Dokumentation zur Begründung des Einzelfalls wird empfohlen
- ❖ Aufwandmenge und Häufigkeit sind stets auf das notwendige Maß zu beschränken



§ 3b

1. Anwendung von **Glyphosat** auf  
Acker- und Grünland-flächen

## ❖ **Prüfschema zum Glyphosateinsatz für die Jahre 2022 / 2023**

# Prüfschema Glyphosateinsatz

ergänzend zur  
5. Verordnung zur Änderung der  
Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung  
vom 2. September 2021

WEINERT, LLG \*

vollständiges Anwendungsverbot ab 01.01.2024 **§ 9**

Glyphosateinsatz in 2022/2023 geplant?

ja

• Liegen die Flächen in Gebieten mit Bedeutung für den Naturschutz oder in Wasserschutz- oder Heilquellenschutzgebieten?  
• Ist eine Spätanwendung vor der Ernte (Sikkation) geplant?  
• Liegen die Flächen innerhalb der 5 m bzw. 10 m Gewässer- randstreifen?

**§§ 3b, 4, 4a**

ja

keine Anwendung  
keine Ausnahme

nein

**immer Einzelfallprüfung** → Ist Glyphosat trotz IPS notwendig?

nein

keine Anwendung

in den Aufzeichnungen  
vermerken

ja

**Ackerland?**

nein

**Grünland?**

nein

**weitere Kulturen?**

Vorsaat Anwendung?

Stoppelanwendung?

weitere notwendige Anwendungen?

Erosionsgefährdung?

- Obstbau
- Gartenbau
- Zierpflanzen
- Baumschulen
- Weinbau
- Hopfenanbau
- Sonderkulturen
- mehrjährige Kulturen
- weitere Kulturen

Mulch- oder Direktsaat?

Pflugsaat?

- Zwischenfrucht (Frühjahr) ?
- „falsches Saatbett“ ?
- Vorauflauf ?
- teilresistente Ungräser (z. B. Ackerfuchsschwanz) ?

starke Verunkrautung → wirtschaftliches oder tiergesundheitsliches Risiko?

ganzflächig ohne weitere Einschränkungen

- teilflächig zur Bekämpfung perennierender Unkräuter (Liste JKI\*)
- ganzflächig auf erosionsgefährdeten Flächen gegen Unkräuter / Ungräser oder Ausfallkulturen

ganzflächig ohne weitere Einschränkungen

auf betroffenen Teilflächen

ganzflächig zur Vorbereitung einer Neueinsaat

Anwendung entsprechend Zulassung und Indikation

\* Liste JKI: [https://offene-naturfuehrer.de/web/Ausdauernde\\_Arten\\_\(Unkrautgarten\\_des\\_JKI\)](https://offene-naturfuehrer.de/web/Ausdauernde_Arten_(Unkrautgarten_des_JKI))

Beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln sind die Gebrauchsanleitungen sowie die gesetzlichen Bestimmungen zum Anwender-, Verbraucher- und Umweltschutz zu beachten.

# Prüfschema Glyphosateinsatz

ergänzend zur  
5. Verordnung zur Änderung der  
Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung  
vom 2. September 2021

# Glyphosat nur im Einzelfall!!



**immer Einzelfallprüfung** → Ist Glyphosat trotz IPS notwendig?

in den Aufzeichnungen  
vermerken

\* Liste JKI: [https://offene-naturfuehrer.de/web/Ausdauernde\\_Arten\\_\(Unkrautgarten\\_des\\_JKI\)](https://offene-naturfuehrer.de/web/Ausdauernde_Arten_(Unkrautgarten_des_JKI))

02.02.2023  
Beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln sind die Gebrauchsanleitungen sowie die gesetzlichen Bestimmungen zum Anwender-, Verbraucher- und Umweltschutz zu beachten.

Fachseminar Pflanzenschutz

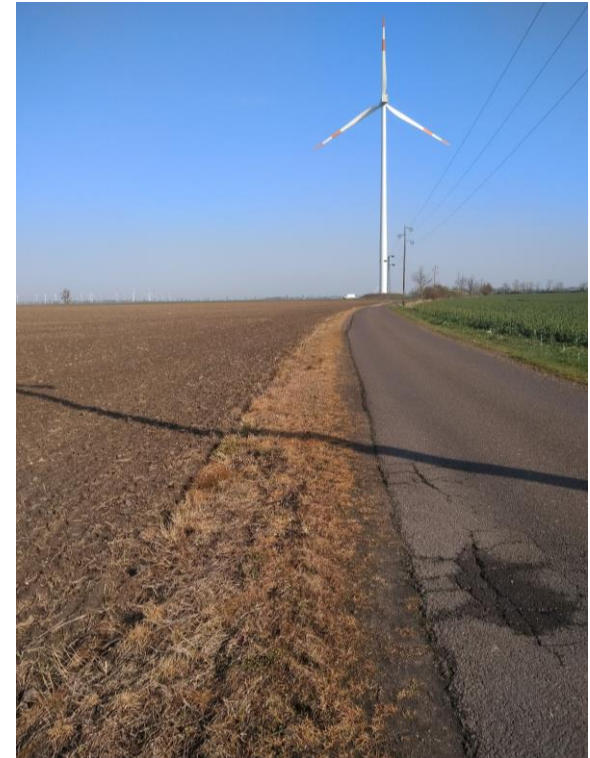
im Gemüsebau



# Glyphosat, so nicht!!

§ 3b

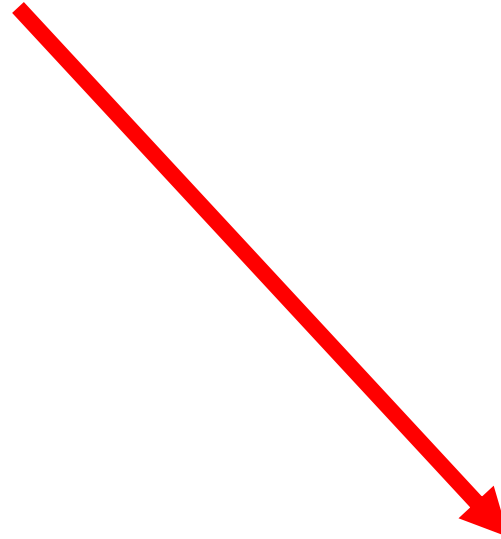
1. Anwendung von **Glyphosat** auf  
Acker- und Grünland-flächen





**§ 3b**

## Thema Glyphosat



**§ 4**

**2. Verbot der Anwendung von PSM in Gebieten mit Bedeutung für den Naturschutz**

## Thema Gebiete mit Bedeutung für den Naturschutz



**2. Verbot der Anwendung von PSM in Gebieten mit Bedeutung für den Naturschutz**

❖ **Aktuell gültige Anwendungsverbote**

- ❖ PSM mit Stoffen der Anlage 2 oder 3 (z. B. Zinkphosphid)
- ❖ Herbizide
- ❖ Insektizide mit Bienenschutzauflagen B1, B2, B3
- ❖ Insektizide mit Kennzeichnungsauflagen NN 410 (Bestäuberinsekten)

❖ **Ausnahmegenehmigungen nur**

- ❖ zur Abwendung erheblicher landw.-/forstwirtschaftlicher Schäden oder sonstigen wirtschaftlichen Schäden
- ❖ zum Schutz der heimischer Tier- und Pflanzenwelt, insbesondere vor invasiven Arten (z. B. Riesenbärenklau)
- ❖ beim Dezernat 23 der LLG in Bernburg zu beantragen





§ 4

2. Verbot der Anwendung von PSM in Gebieten mit Bedeutung für den Naturschutz

### ❖ **Naturschutzgebiete**

- ❖ in ganz Sachsen-Anhalt verteilt z. B. Fiener Bruch 143 ha

### ❖ **Nationalpark**

- ❖ Nationalpark Harz 24.700 ha

### ❖ **Nationales Naturmonument**

- ❖ Grünes Band 4.754 ha

### ❖ **Naturdenkmäler**

- ❖ Zahlreich im ganzen Land, oft kleinflächig

### ❖ **§ 30 BNatschG geschützte Biotope**

- ❖ z. B. Sümpfe, Moore, Verlandungsbereiche, Bruchwälder



Quelle: Wikipedia, 2022



Quelle: Wikipedia, 2022

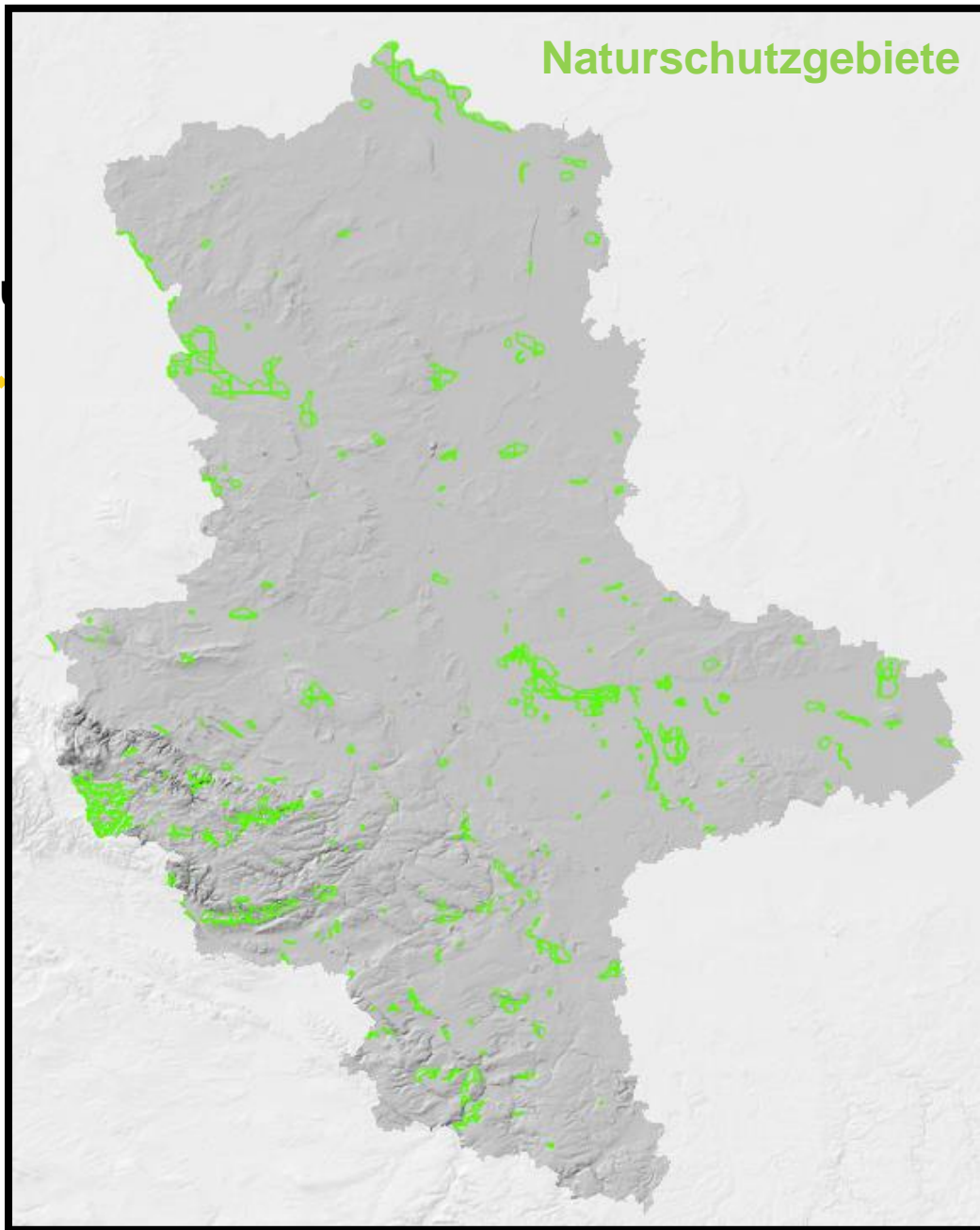


Quelle: Wikipedia, 2022



**2. Verbot der Anwendung von PSM in Gebieten mit Bedeutung für den Naturschutz**

❖ Nat  
❖



§ 4

n 143 ha



Quelle: Wikipedia, 2022

Quelle:  
[https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/startseite\\_verwer.html](https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/startseite_verwer.html)



§ 4

**2. Verbot der Anwendung von PSM in Gebieten mit Bedeutung für den Naturschutz**

❖ **Naturschutzgebiete**

- ❖ in ganz Sachsen-Anhalt verteilt z. B. Fiener Bruch 143 ha

❖ **Nationalpark**

- ❖ Nationalpark Harz 24.700 ha

❖ **Nationales Naturmonument**

- ❖ Grünes Band 4.754 ha

❖ **Naturdenkmäler**

- ❖ Zahlreich im ganzen Land, oft kleinflächig

❖ **§ 30 BNatschG geschützte Biotope**

- ❖ z. B. Sümpfe, Moore, Verlandungsbereiche, Bruchwälder



Quelle: Wikipedia, 2022



Quelle: Wikipedia, 2022



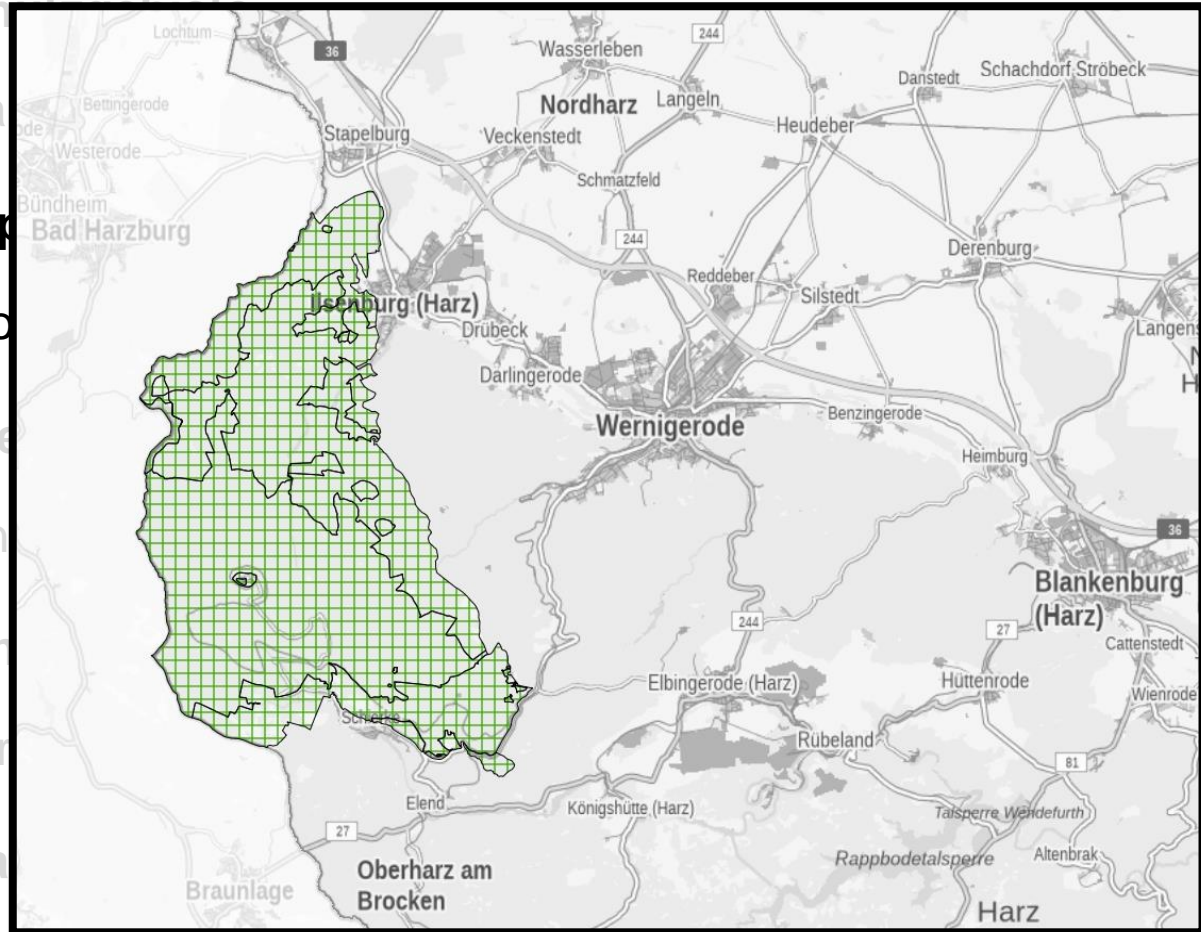
Quelle: Wikipedia, 2022



§ 4

**2. Verbot der Anwendung von PSM in Gebieten mit Bedeutung für den Naturschutz**

- ❖ Naturschutzgebiete
- ❖ in ganz Deutschland
- ❖ Nationalpark
- ❖ Nationalpark
- ❖ Nationale Naturdenkmäler
- ❖ Grünland
- ❖ Naturdenkmäler
- ❖ Zahlreiche
- ❖ § 30 BNatSchG
- ❖ z. B. Sümpfe, Moore, Verlandungsbereiche, Bruchwälder



Quelle:  
[https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/startseite\\_verm.html](https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/startseite_verm.html)



§ 4

**2. Verbot der Anwendung von PSM in Gebieten mit Bedeutung für den Naturschutz**

❖ **Naturschutzgebiete**

- ❖ in ganz Sachsen-Anhalt verteilt z. B. Fiener Bruch 143 ha

❖ **Nationalpark**

- ❖ Nationalpark Harz 24.700 ha

❖ **Nationales Naturmonument**

- ❖ Grünes Band 4.754 ha

❖ **Naturdenkmäler**

- ❖ Zahlreich im ganzen Land, oft kleinflächig

❖ **§ 30 BNatschG geschützte Biotope**

- ❖ z. B. Sümpfe, Moore, Verlandungsbereiche, Bruchwälder



Quelle: Wikipedia, 2022



Quelle: Wikipedia, 2022



Quelle: Wikipedia, 2022



Quelle:  
[https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/startseite\\_vierwer.html](https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/startseite_vierwer.html)

## 2. Verbot der Anwendung von PSM in Gebieten mit Bedeutung für den Naturschutz

### ❖ Naturschutzgebiete

❖ in ganz Sachsen-Anhalt

### ❖ Nationalpark

❖ Nationalpark Harz

### ❖ Nationales Naturdenkmal

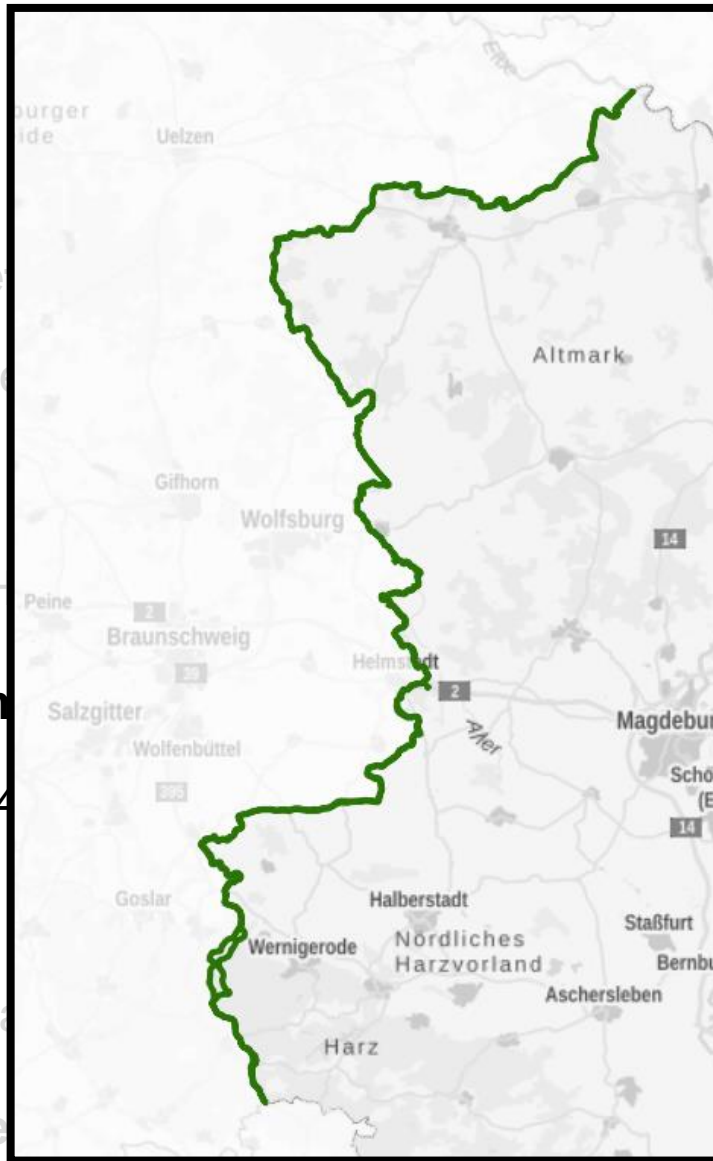
❖ Grünes Band 4

### ❖ Naturdenkmäler

❖ Zahlreich im gesamten Bundesland

### ❖ § 30 BNatschG geltend

❖ z. B. Sümpfe, Moore, Verlandungsbereiche, Bruchwälder



§ 4

h 143 ha



Quelle: Wikipedia, 2022



Quelle: Wikipedia, 2022



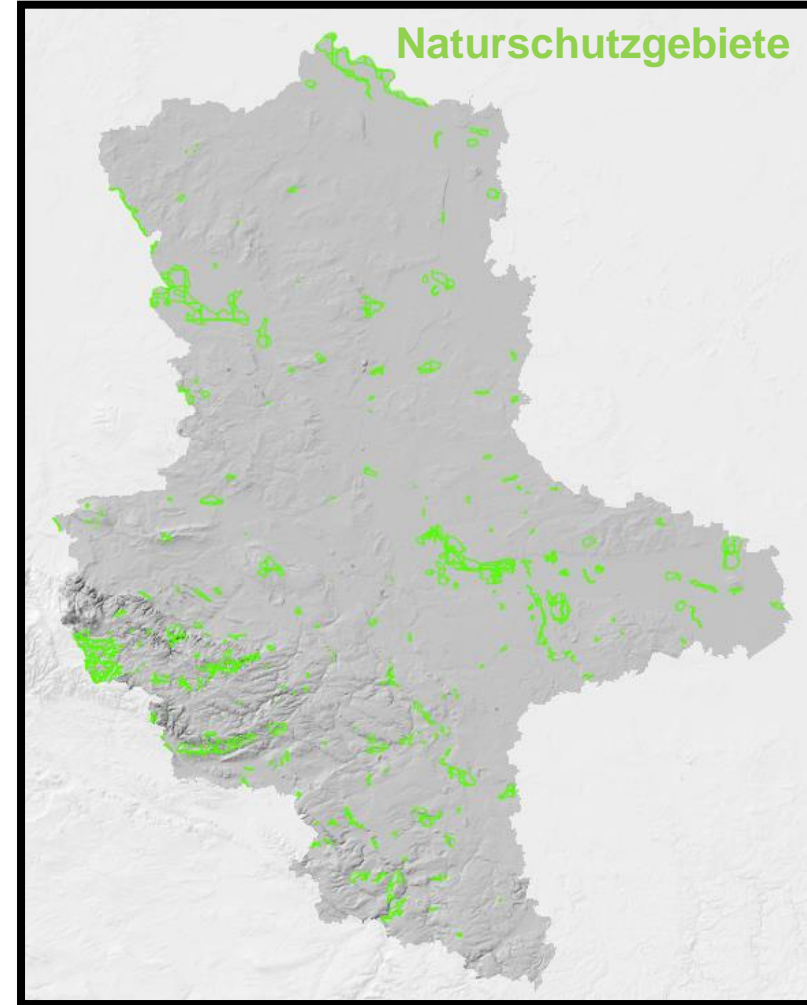
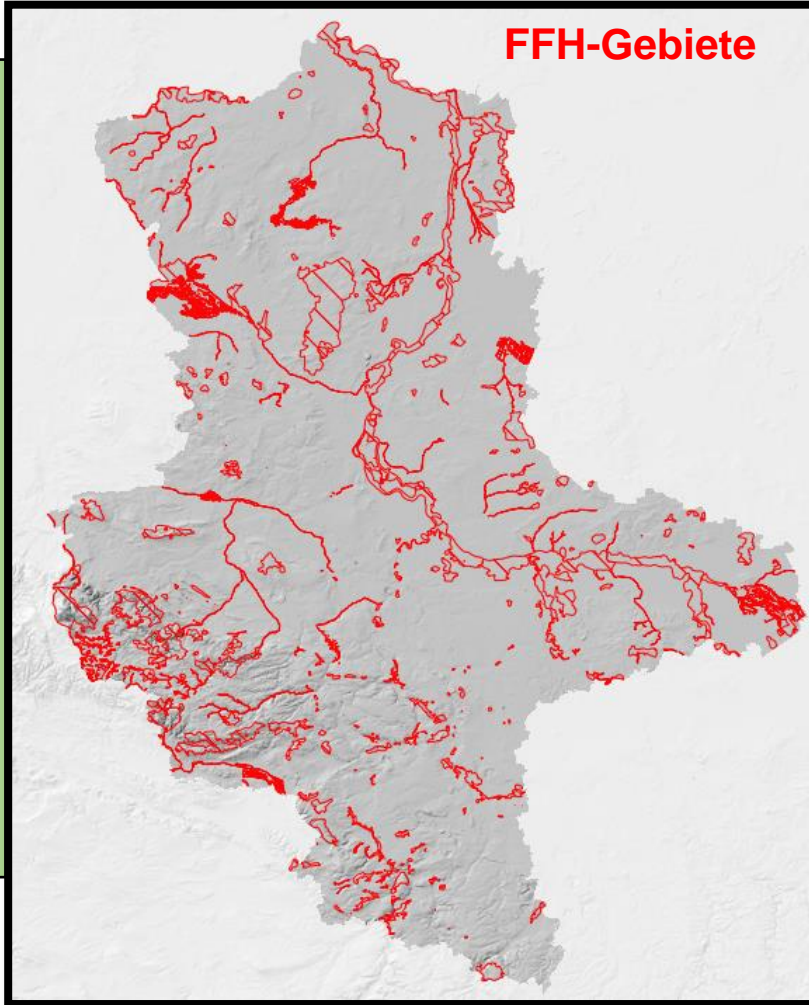
Quelle: Wikipedia, 2022



**Sonderfall: nur bei reinen FFH-Gebiete  
→ es darf kein anderer Schutzstatus vorliegen!**

§ 4

**2. Verbot der Anwendung von  
PSM in Gebieten mit Bedeutung  
für den Naturschutz**





2. Verbot der Anwendung von  
PSM in Gebieten mit Bedeutung  
für den Naturschutz

**Sonderfall: nur bei reinen FFH-Gebiete**

**→ es darf kein anderer Schutzstatus vorliegen!**

- ❖ Verbote des § 4 gelten hier nicht für:
  - ❖ Ackerflächen
  - ❖ Garten-, Obst- und Weinbau
  - ❖ Anbau von Hopfen
  - ❖ Anbau von Sonderkulturen
  - ❖ Vermehrung von Saat- oder Pflanzgut
- ❖ für o. g. Bedingungen ist auch Glyphosat noch möglich
- ❖ **nicht für Grünland oder Forst im FFH-Gebiet**
  - **Status wie im Naturschutzgebiet, Ausnahmeanträge möglich**

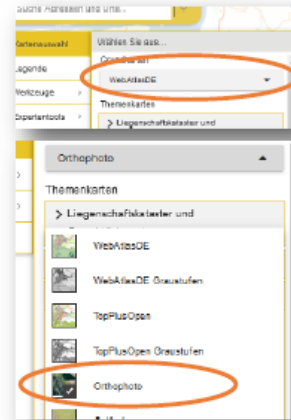




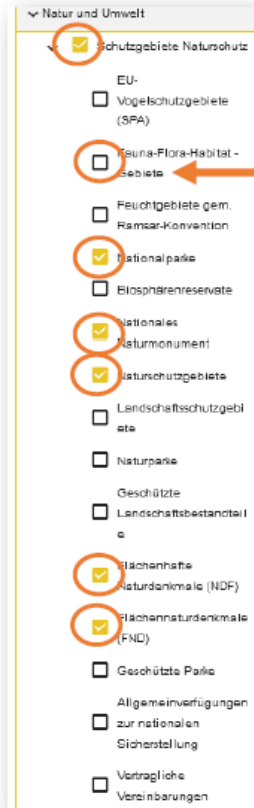
## Anleitung Sachsen-Anhalt-Viewer

WEINERT, LLG Stand: 21.03.2022

### Beispiel Auswahl Grund-/Hintergrundkarten



2. Verbot der Anwendung von PSM in Gebieten mit Bedeutung für den Naturschutz



**Flora-Fauna-Habitat (FFH)**  
Bei Bedarf anwählen, um Betroffenheit zu sehen (rot gestreift)

z. B. Flächenhaftes Naturdenkmal (NDF)



Beispiel Naturschutzgebiet & FFH gleichzeitig  
*oder*  
auch wenn nur reines Naturschutzgebiet vorliegen würde (nur grün kartiert) ohne FFH

**SONDERFALL**  
Nur Flora-Fauna-Habitat (FFH), kein weiterer Schutzstatus, hier gelten keine Verbote nach § 4

**ACHTUNG** bei Grünlandflächen & Forstflächen gelten die Verbote

§ 4



Quelle: Wikipedia, 2022



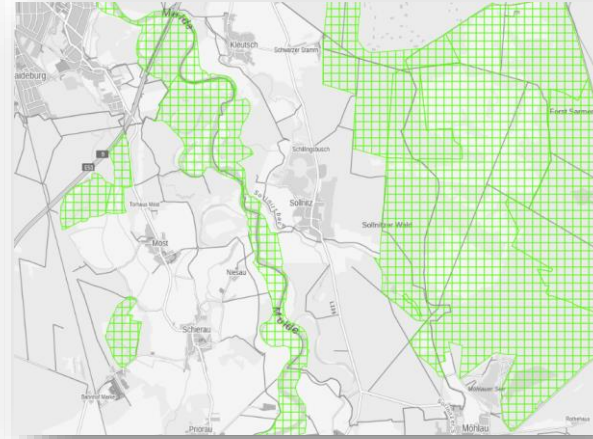
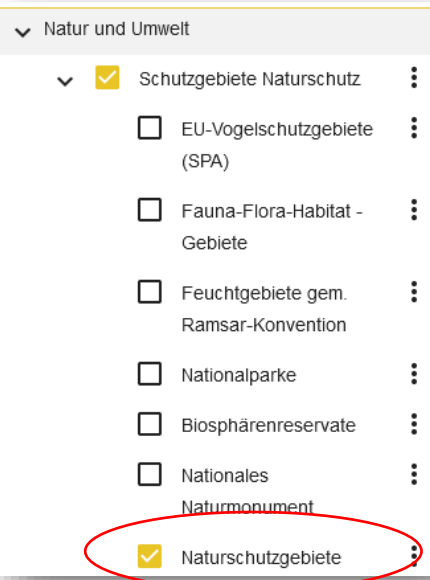
Quelle: Wikipedia, 2022



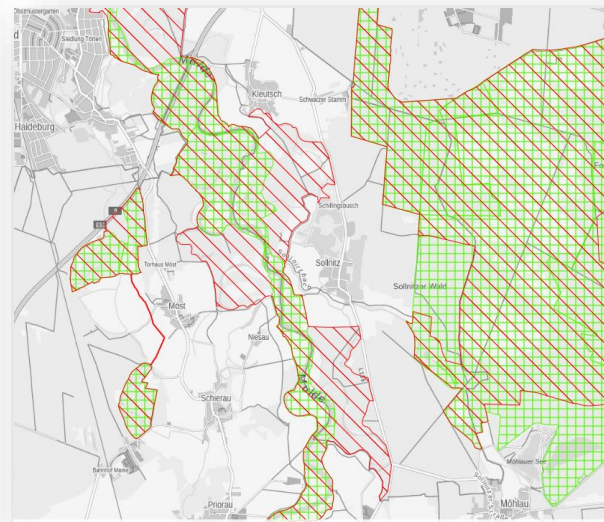
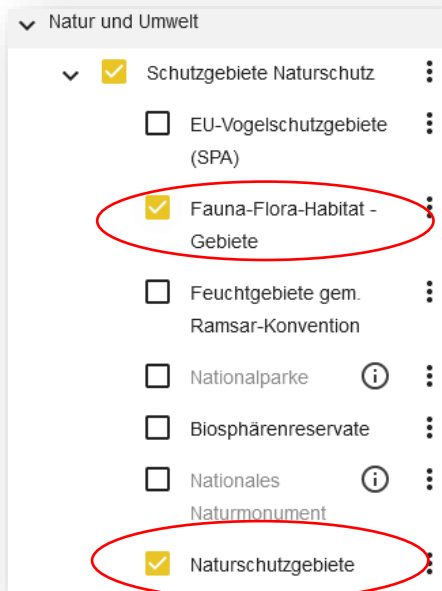
Quelle: Wikipedia, 2022



## 2. Verbot der Anwendung von PSM in Gebieten mit Bedeutung für den Naturschutz



Quelle: Wikipedia, 2022



Quelle: Wikipedia, 2022



Quelle: Wikipedia, 2022



▼ Natur und Umwelt

**FFH**

Wählen Sie aus...

Grundkarten

Orthophoto

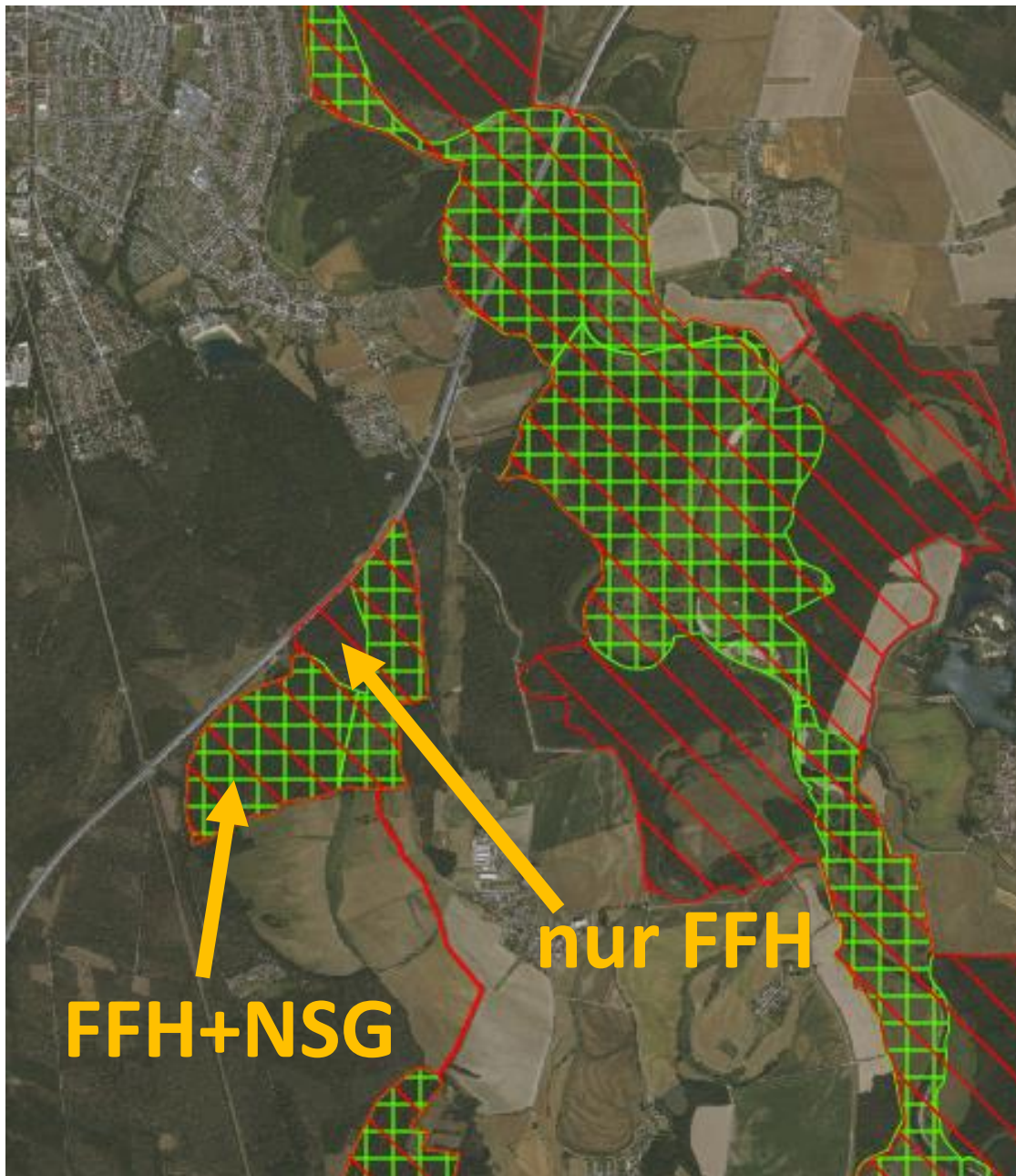
2. Verbot der Anwendung von

**FFH+NSG**

**NSG**



**2. Verbot der Anwendung von  
PSM in Gebieten mit Bedeutung  
für den Naturschutz**



**FFH+NSG**

**nur FFH**

**§ 4**



## 2. Verbot der Anwendung von PSM in Gebieten mit Bedeutung für den Naturschutz



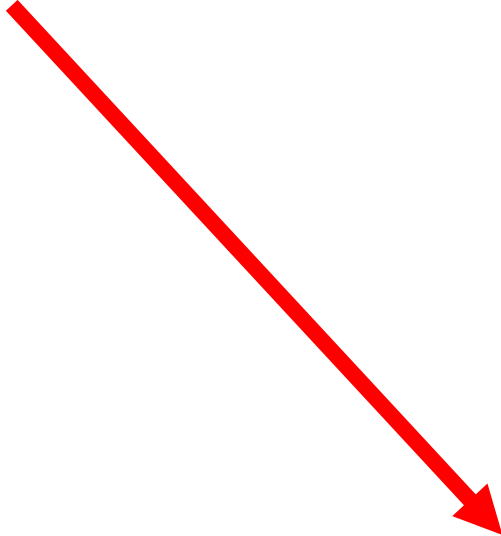
§ 4



# Thema Gebiete mit Bedeutung für den Naturschutz

3. Verbot der Anwendung von  
PSM an Gewässern

§ 4



§ 4a

Thema Gewässer



3. Verbot der Anwendung von  
PSM an Gewässern

- ❖ **Abstandsregelungen der PflSchAnwV - Gewässerrandstreifen**
  - ❖ keine PSM innerhalb eines Abstandes von 10 m oder
  - ❖ keine PSM innerhalb eines Abstandes von 5 m, wenn eine geschlossene, ganzjährig begrünte Pflanzendecke vorliegt
  - ❖ Bodenbearbeitung darf 1x innerhalb von 5 Jahren erfolgen
  
- ❖ Einschränkungen nicht für kleine Gewässer von wasserwirtschaftlich untergeordneter Bedeutung
  - ❖ **Aktuell:** frei einsehbare Gewässerkulisse im ST-Viewer zur übersichtlichen Darstellung der betroffenen Gewässer veröffentlicht

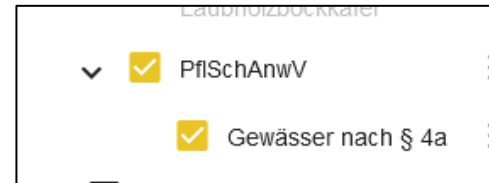
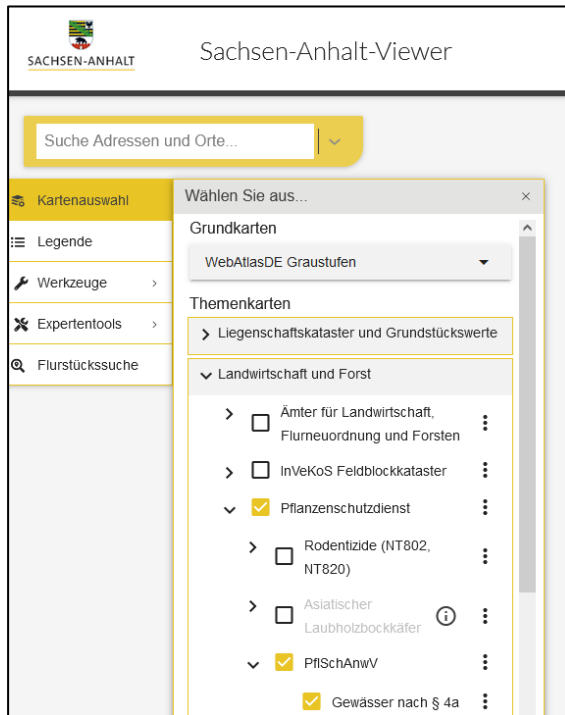


§ 4a

❖ Einschränkungen nicht für kleine Gewässer von wasserwirtschaftlich untergeordneter Bedeutung

❖ **Aktuell:** frei einsehbare Gewässerkulisse im ST-Viewer zur übersichtlichen Darstellung der betroffenen Gewässer veröffentlicht

### 3. Verbot der Anwendung von PSM an Gewässern



Quelle: Sachsen-Anhalt-Viewer [https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/startseite\\_viewer.html](https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/startseite_viewer.html)





§ 4a

## ❖ Beispiel Gewässerabstand



Quelle: eigene Aufnahme

**wichtig**

3. Verbot der Anwendung von PSM an Gewässern

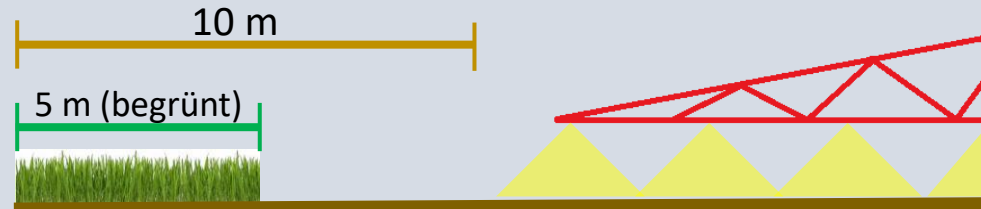
- ❖ Abstände zählen ab Böschungsoberkante (10 m / 5 m)
- ❖ es zählt der Gesamtabstand bis zur Fläche mit PSM-Anwendung
- ❖ Wege jeglicher Art werden im Abstand mitgerechnet
- ❖ auch wenn aufgrund des Weges der gesamte Gewässerrandstreifen streifen dann nicht vollständig begrünt ist



§ 4a

### 3. Verbot der Anwendung von PSM an Gewässern

Böschungsoberkante (BOK)



Nicht bei Gewässern von wasserwirtschaftlich untergeordneter Bedeutung (im Sachsen-Anhalt-Viewer auch **nicht** eingezeichnet)

©Weinert, LLG



§ 4a

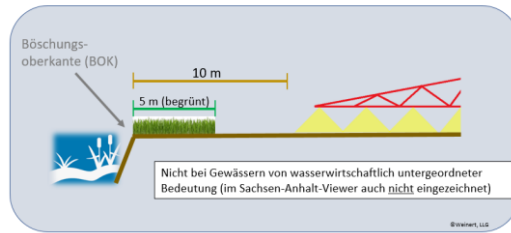
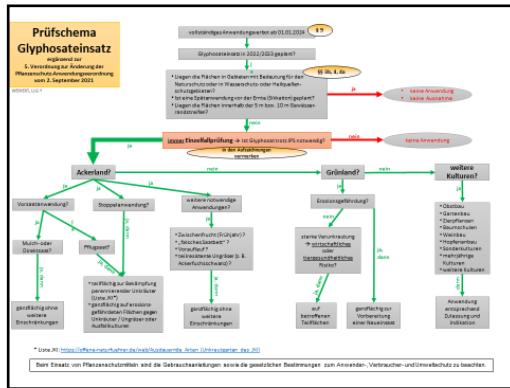
**3. Verbot der Anwendung von  
PSM an Gewässern**





# FAQ-Liste

# Prüfschema Glyphosat Anleitung ST-Viewer



## Fragen rund um die neue Pflanzenschutzverordnung

Fähigkeit zur Anwendung der Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnwV) vom 07.09.2022

Hinweis: Diese FAQ-Liste ergänzt die bisherigen Veröffentlichungen der LLG der Länder Sachsen-V. Änderungen oder Anpassungen können jederzeit erfolgen, bitte informieren Sie sich regelmäßig über mögliche Neuerungen.

Beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln sind die Anwendungsbedingungen sowie die gesetzlichen Bestimmungen zum Anwender-, Verbraucher- und Umweltschutz zu beachten.

Stand: 24.01.2022

S. Apel, Pflanzenschutzamt

- 1. Anwendung von Glyphosat auf Acker- und Grünland (01.01.2022)**
  - Die Anwendung von Glyphosat auf Grünland ist ab dem 01.01.2022 untersagt.
  - Die Anwendung von Glyphosat auf Acker- und Grünland ist ab dem 01.01.2022 untersagt.
- 2. Anwendung von Glyphosat auf Grünland**
  - Die Anwendung von Glyphosat auf Grünland ist ab dem 01.01.2022 untersagt.
  - Die Anwendung von Glyphosat auf Grünland ist ab dem 01.01.2022 untersagt.
- 3. Anwendung von Glyphosat auf Acker- und Grünland**
  - Die Anwendung von Glyphosat auf Acker- und Grünland ist ab dem 01.01.2022 untersagt.
  - Die Anwendung von Glyphosat auf Acker- und Grünland ist ab dem 01.01.2022 untersagt.
- 4. Anwendung von Glyphosat auf Grünland**
  - Die Anwendung von Glyphosat auf Grünland ist ab dem 01.01.2022 untersagt.
  - Die Anwendung von Glyphosat auf Grünland ist ab dem 01.01.2022 untersagt.
- 5. Anwendung von Glyphosat auf Acker- und Grünland**
  - Die Anwendung von Glyphosat auf Acker- und Grünland ist ab dem 01.01.2022 untersagt.
  - Die Anwendung von Glyphosat auf Acker- und Grünland ist ab dem 01.01.2022 untersagt.

Online-Portal „Sachsen-Anhalt-Viewer“:

<https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/sachsen-anhalt-viewer.html>

Homepage ISIP Sachsen-Anhalt:

<https://www.isip.de/isip/servlet/isip-de/regionales/llg-sachsen-anhalt/pflanzenschutz/pflanzenschutzrecht/aenderung-der-pflanzenschutz-anwendungsverordnung--pflschanwv--155380>



## Online-Portal „Sachsen-Anhalt-Viewer“:

<https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/sachsen-anhalt-viewer.html>

**SACHSEN-ANHALT** **#moderndenken** Alle Ministerien ▾


Suchbegriff

**Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt**

**Dienste & Download** **Leistungen** **Geoshop & Publikationen** **Geodateninfrastruktur** **Anträge & Kontakt**

[Startseite](#) > [Dienste & Download](#) > Sachsen-Anhalt-Viewer

### Sachsen-Anhalt-Viewer



Der Sachsen-Anhalt-Viewer ...

... ist ein Geodaten-Viewer. Geobasisdaten, wie zum Beispiel Topographische Karten oder Digitale Orthophotos, können mit Geofachdaten kombiniert, visualisiert werden. Dadurch wird es möglich, vielfältige thematische Zusammenhänge anschaulich darzustellen.

Der Sachsen-Anhalt-Viewer verfügt u. a. über

- eine benutzerfreundliche Oberfläche
- eine übersichtliche Menüführung
- Druckfunktion
- Analyse-, Zeichen- und Beschriftungswerkzeuge

Er ermöglicht das

- das Teilen des aktuellen Kartenbildes als Link mit anderen Nutzern
- das Hinzuladen von Karten über Web Service Schnittstellen oder das Hinzufügen eigener Geodaten

**Anmelden**

**Zugang**

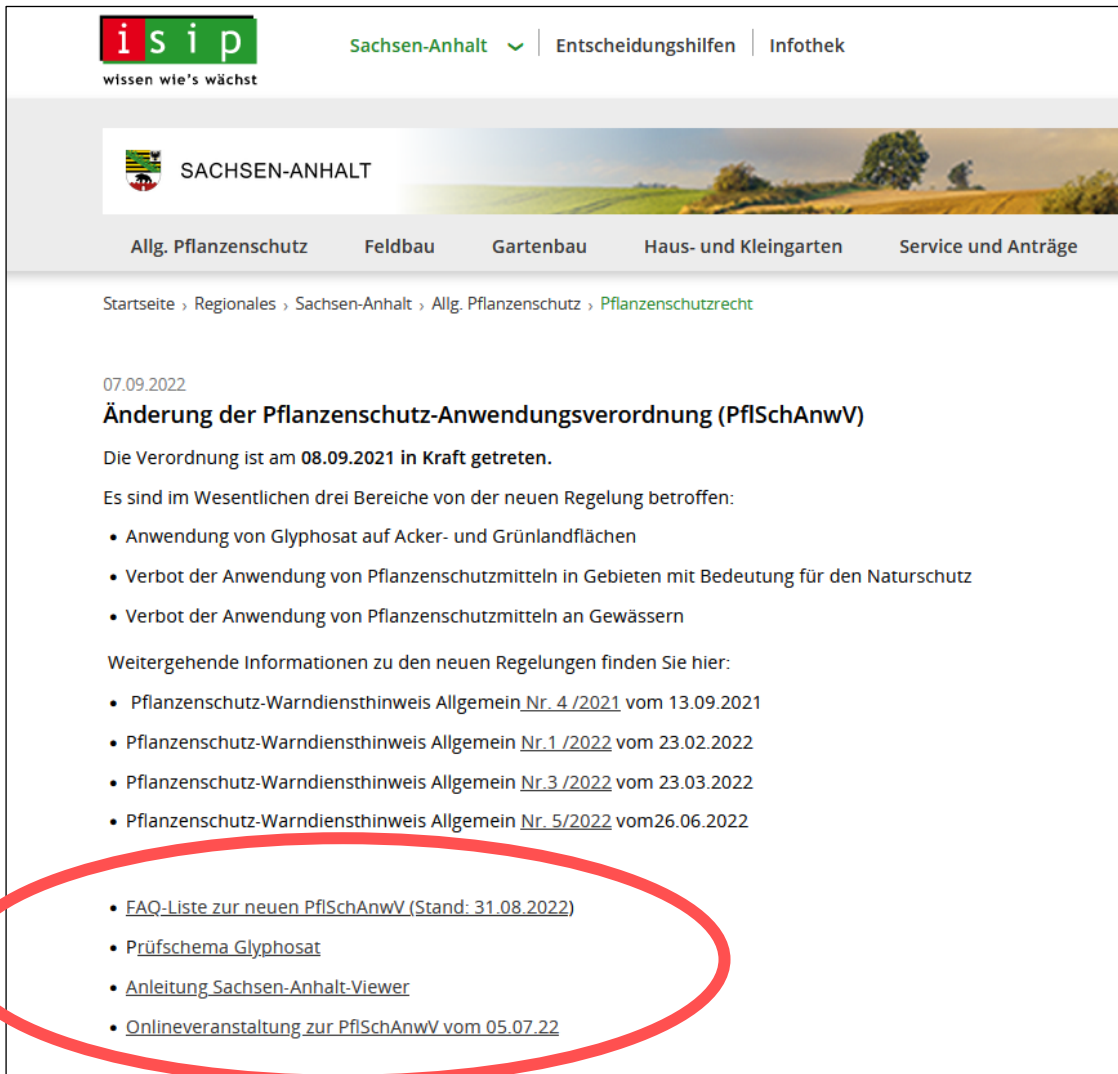
- Sachsen-Anhalt-Viewer**

**Hinweise**

- Nutzungshinweise**
- Technische Voraussetzungen**
- FAQ**

# Homepage ISIP Sachsen-Anhalt:

<https://www.isip.de/isip/servlet/isip-de/regionales/lhg-sachsen-anhalt/pflanzenschutz/pflanzenschutzrecht/aenderung-der-pflanzenschutz-anwendungsverordnung--pflschanwv--155380>



The screenshot shows the ISIP Sachsen-Anhalt website. The header includes the ISIP logo with the tagline 'wissen wie's wächst', a dropdown menu for 'Sachsen-Anhalt', and links for 'Entscheidungshilfen' and 'Infothek'. Below the header is a navigation bar with categories: 'Allg. Pflanzenschutz', 'Feldbau', 'Gartenbau', 'Haus- und Kleingarten', and 'Service und Anträge'. The main content area shows a breadcrumb trail: 'Startseite > Regionales > Sachsen-Anhalt > Allg. Pflanzenschutz > Pflanzenschutzrecht'. The date '07.09.2022' is displayed above the title 'Änderung der Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnWV)'. The text states that the regulation became effective on 08.09.2021. It lists three main areas affected by the new regulation: application of glyphosate on agricultural and grassland areas, prohibition of plant protection products in nature conservation areas, and prohibition of plant protection products near water bodies. Further information is provided through a list of five warndiensthinweise (warning notices) from 2021 and 2022. A red oval highlights a list of four additional resources: an FAQ list (stand: 31.08.2022), a glyphosate examination scheme, a guide for Saxony-Anhalt viewers, and an online event from 05.07.22.

**isip** Sachsen-Anhalt | Entscheidungshilfen | Infothek  
wissen wie's wächst

SACHSEN-ANHALT

Allg. Pflanzenschutz | Feldbau | Gartenbau | Haus- und Kleingarten | Service und Anträge

Startseite > Regionales > Sachsen-Anhalt > Allg. Pflanzenschutz > Pflanzenschutzrecht

07.09.2022

## Änderung der Pflanzenschutz-Anwendungsverordnung (PflSchAnWV)

Die Verordnung ist am 08.09.2021 in Kraft getreten.

Es sind im Wesentlichen drei Bereiche von der neuen Regelung betroffen:

- Anwendung von Glyphosat auf Acker- und Grünlandflächen
- Verbot der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln in Gebieten mit Bedeutung für den Naturschutz
- Verbot der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln an Gewässern

Weitergehende Informationen zu den neuen Regelungen finden Sie hier:

- Pflanzenschutz-Warndiensthinweis Allgemein [Nr. 4 /2021](#) vom 13.09.2021
- Pflanzenschutz-Warndiensthinweis Allgemein [Nr. 1 /2022](#) vom 23.02.2022
- Pflanzenschutz-Warndiensthinweis Allgemein [Nr. 3 /2022](#) vom 23.03.2022
- Pflanzenschutz-Warndiensthinweis Allgemein [Nr. 5/2022](#) vom 26.06.2022

- [FAQ-Liste zur neuen PflSchAnWV \(Stand: 31.08.2022\)](#)
- [Prüfschema Glyphosat](#)
- [Anleitung Sachsen-Anhalt-Viewer](#)
- [Onlineveranstaltung zur PflSchAnWV vom 05.07.22](#)



## Gliederung

1. Rechtliche Grundlagen des Pflanzenschutzes
2. Umsetzung der neuen PflSchAnwV 2021
- 3. Thema Feldmausmanagement**
4. Thema Nichtkulturland



Beispiel:  
Feldmaus-Befallssituation in Winterraps im südlichen Sachsen-Anhalt

Thema  
Feldmaus-  
management







## Thema Feldmaus- management

### Feldmausdichteermittlungen zur Bestimmung des Aktivitätsstatus der Population (wgL-Methode):

- Zutreten aller Feldmauslöcher auf 2 x 250 m<sup>2</sup> je Schlag/Fläche
- Kontrolle der Flächen nach 24 h und Auszählen der wieder- bzw. neu geöffneten Löcher
- Abgleich mit dem Bekämpfungsrichtwert

Kultur	Zeitraum	Bekämpfungsrichtwert (wieder geöffnete Löcher pro 250 m <sup>2</sup> )
Wintergetreide, Winterraps	Oktober–April	5–8
	Anfang Mai	5–6
mehrjährige Futterkulturen	nach 1. Schnitt	5
	nach 2. Schnitt	11
Vermehrungskulturen	ganzjährig	3–8
andere Kulturen	ganzjährig	5–10



## Thema Feldmaus- management



Foto: Gassmann, [www.fotocommunity.de](http://www.fotocommunity.de)

Foto: Wolff

Nutzung aller verfügbaren vorbeugenden Maßnahmen zur Verhinderung der Einwanderung und zum Populationsmanagement auf der Kulturfläche



## Thema Feldmaus- management

- Veränderte Anwendungsbestimmungen zum Schutz von Nicht-Zielorganismen bei Wiederzulassung von Rodentiziden mit dem **Wirkstoff Zinkphosphid** am 07.11.2019

### Achtung

Neue Anwendungsbestimmungen für Rodentizide beachten!

- Einschränkungen der Anwendung in bestimmten Gebieten (z.B. Vorkommensgebiete des Feldhamsters, Vogelschutzgebiete, NATURA 2000-Gebiete usw.)
- Aktuellen Pflanzenschutzwarndienst beachten!!



## Thema Feldmaus- management

- Bestände und Refugien weiter genau beobachten
- alternative Managementmethoden in den Ackerbaukulturen unbedingt beachten und anwenden!
- bei Einsatz von Giftweizen  
→ keine Körner auf der Oberfläche!
- **Anwendungsbestimmungen unbedingt beachten!**



Sachgerechter Einsatz von Giftlinsen/-weizen mit der Legeflinte (5 Stück pro Loch)  
Bild: TLL





**NT820-1:** Keine Anwendung in aktuell nachgewiesenen Vorkommensgebieten des Feldhamsters zwischen 1. März und 31. Oktober

Tab. 2: Gültigkeit der zeitlich befristeten Anwendungsverbote für Rodentizide gemäß NT 820-1 und NT820-2

Habitat (Nutzungsart)	Vorkommensgebiet/Schutzziel (Nagerart)	Zulässigkeit der Anwendung
Feld- und Freilandgemüsebau außerhalb umfriedeter Grundstücke	Feldhamster	Anwendung nicht zulässig

**NT802-1** Vor einer Anwendung in Natura 2000 Gebieten (FFH- und Vogelschutzgebieten) ist nachweislich sicherzustellen, dass die Erhaltungsziele oder der Schutzzweck maßgeblicher Bestandteile des Gebietes nicht erheblich beeinträchtigt werden. Der Nachweis ist bei Kontrollen vorzulegen.

**NT803-1:** Keine Anwendung auf nachgewiesenen Rastplätzen von Zugvögeln während des Vogelzugs.



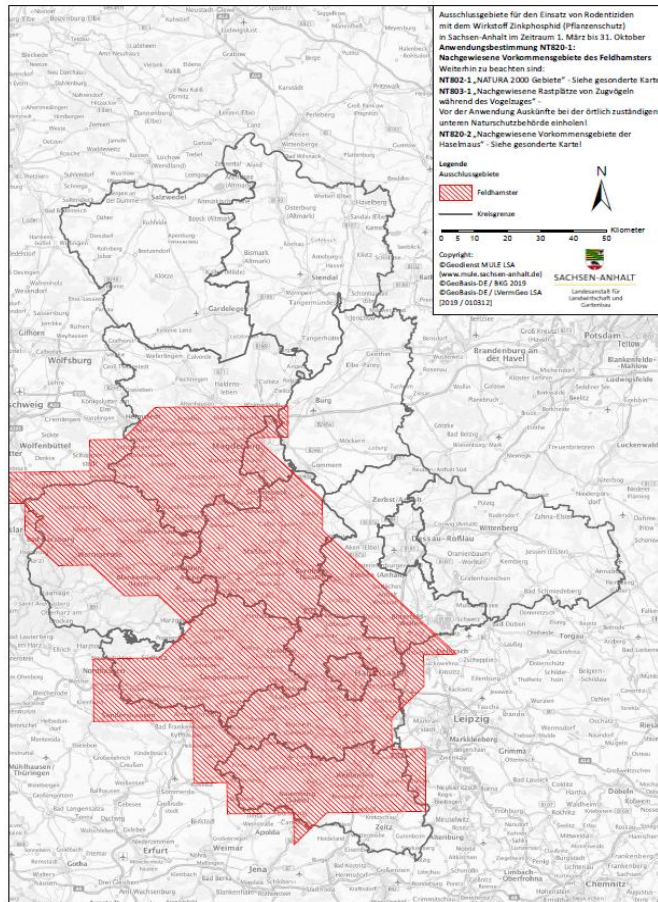
## Thema Feldmaus- management

- NT820-1:** Keine Anwendung in aktuell nachgewiesenen **Vorkommensgebieten des Feldhamsters** zwischen 1. März und 31. Oktober
- NT820-2:** Keine Anwendung in aktuell nachgewiesenen **Vorkommensgebieten der Haselmaus** in einem Umkreis von 25 m um Bäume, Gehölze oder Hecken zwischen 1. März und 31. Oktober.
- NT820-3:** Keine Anwendung in aktuell nachgewiesenen Vorkommensgebieten der Birkenmaus zwischen 1. März und 31. Oktober.
- NT802-1** Vor einer Anwendung in **Natura 2000 Gebieten** (FFH- und Vogelschutzgebieten) ist nachweislich sicherzustellen, dass die Erhaltungsziele oder der Schutzzweck maßgeblicher Bestandteile des Gebietes nicht erheblich beeinträchtigt werden. Der Nachweis ist bei Kontrollen vorzulegen.
- NT803-1:** Keine Anwendung auf nachgewiesenen Rastplätzen von Zugvögeln während des Vogelzugs.

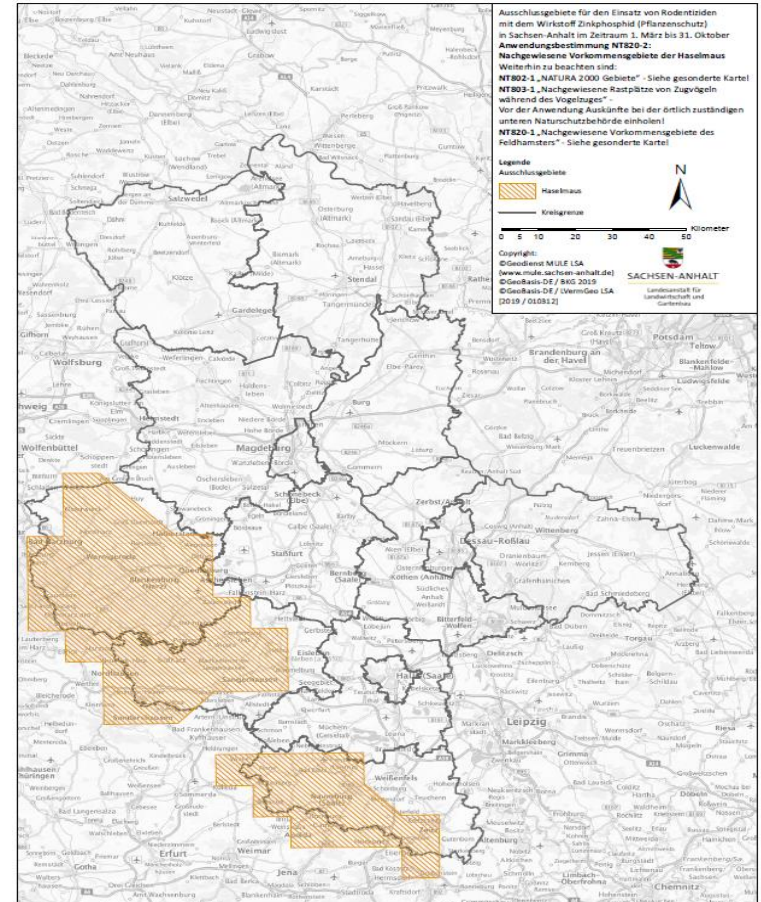


# Thema Feldmaus- management

## NT820-1: Feldhamster



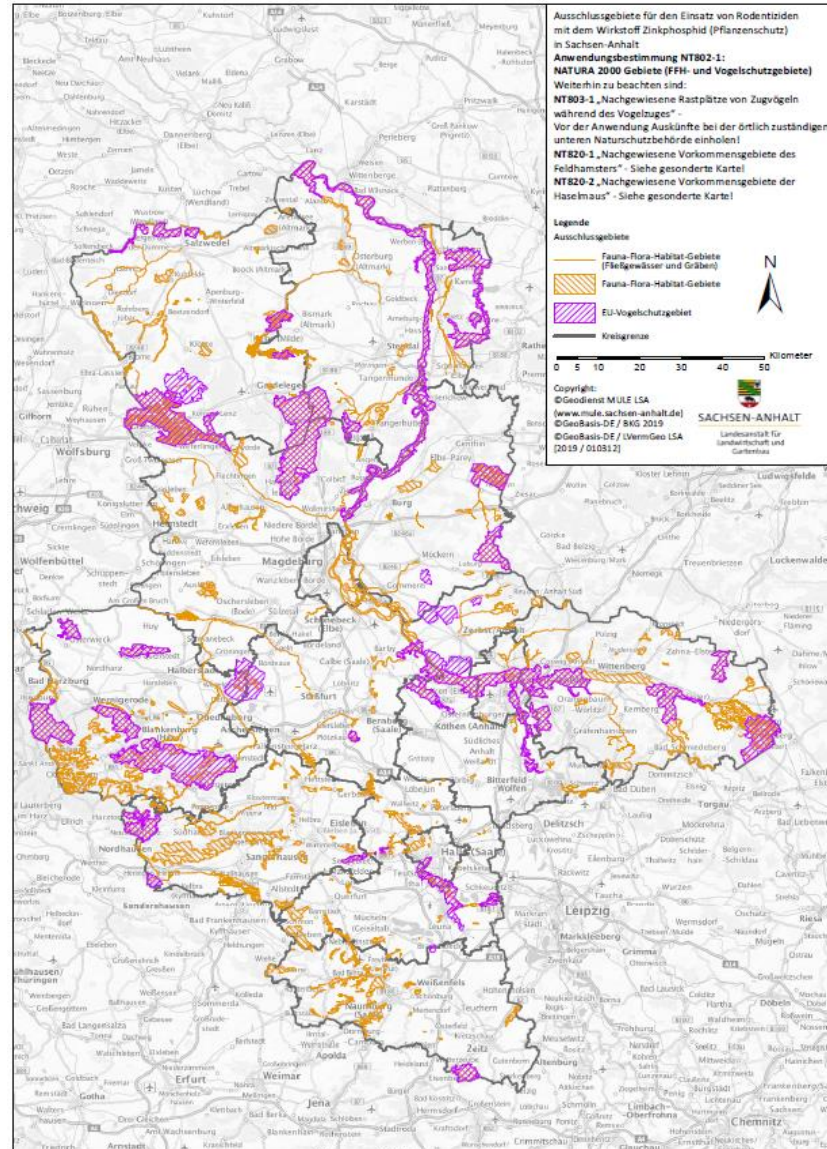
## NT820-2: Haselmaus





# NT802-1: NATURA 2000

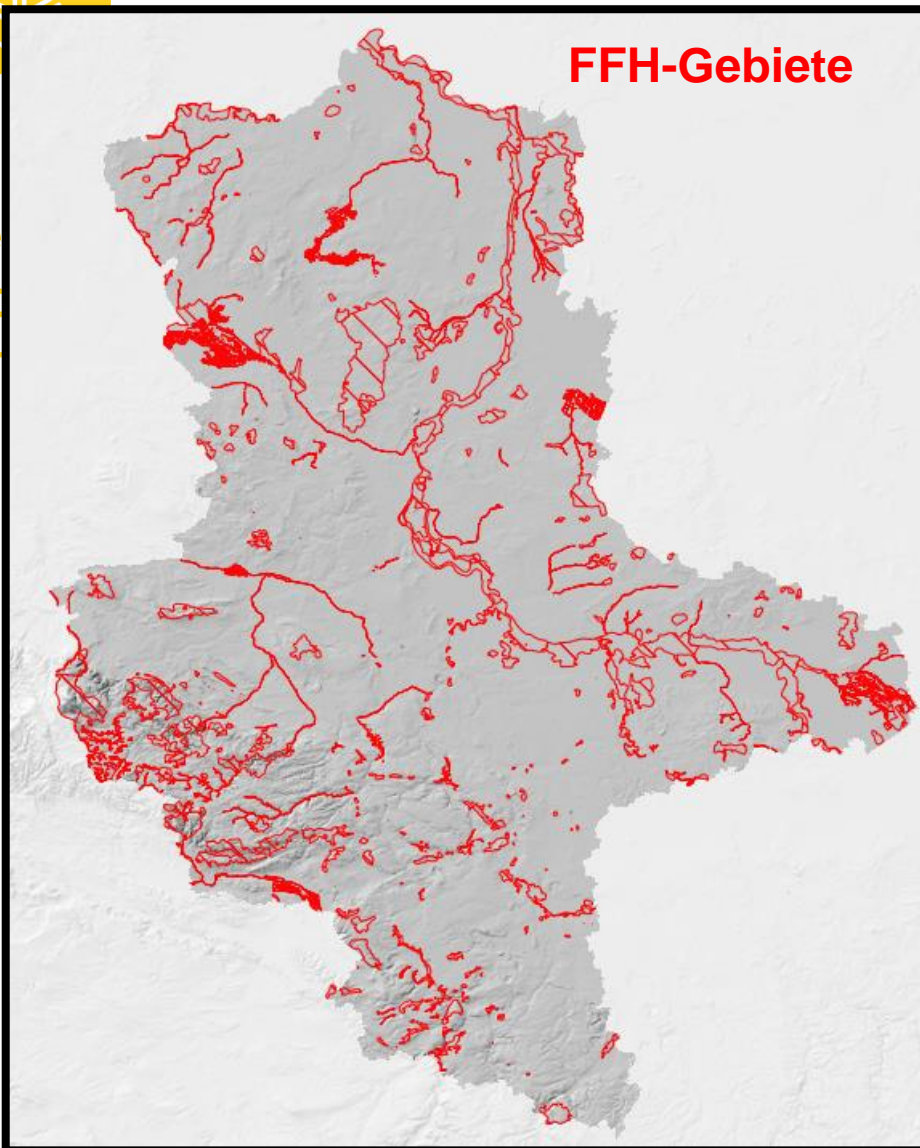
## Thema Feldmaus- management



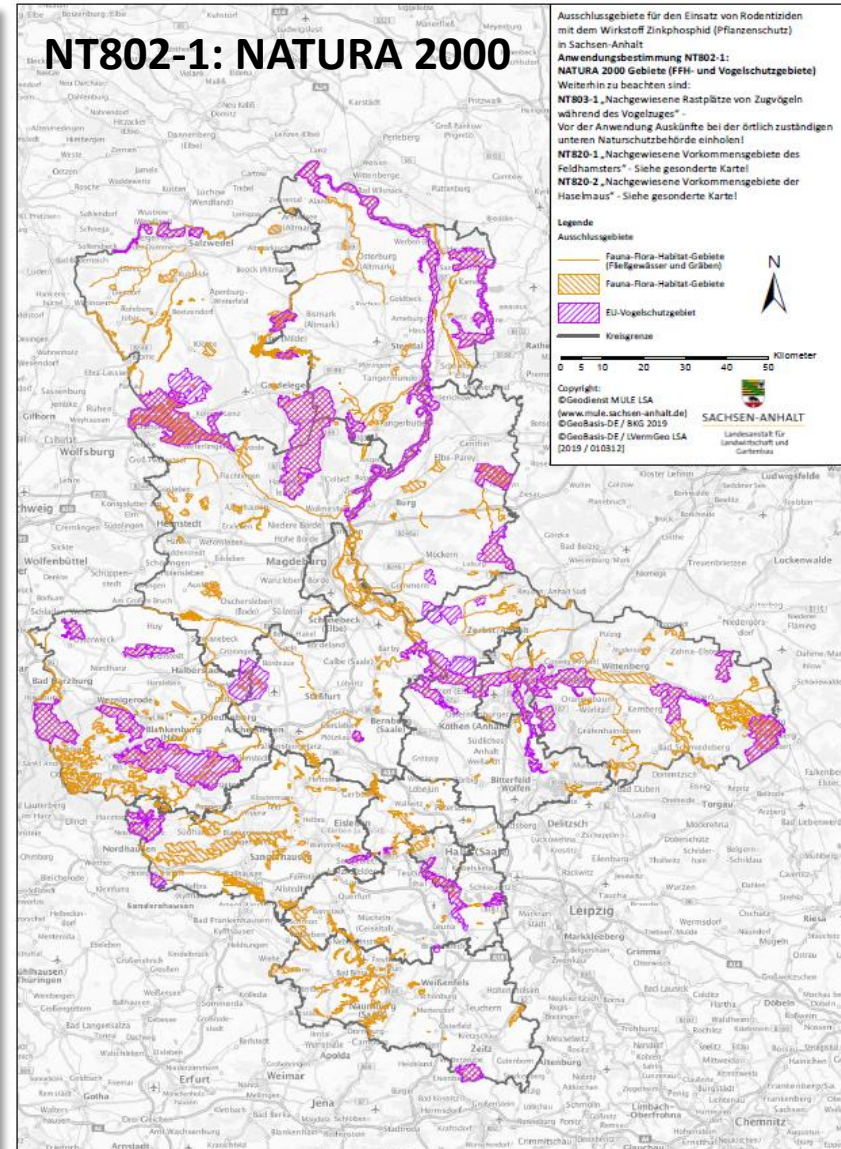




## FFH-Gebiete



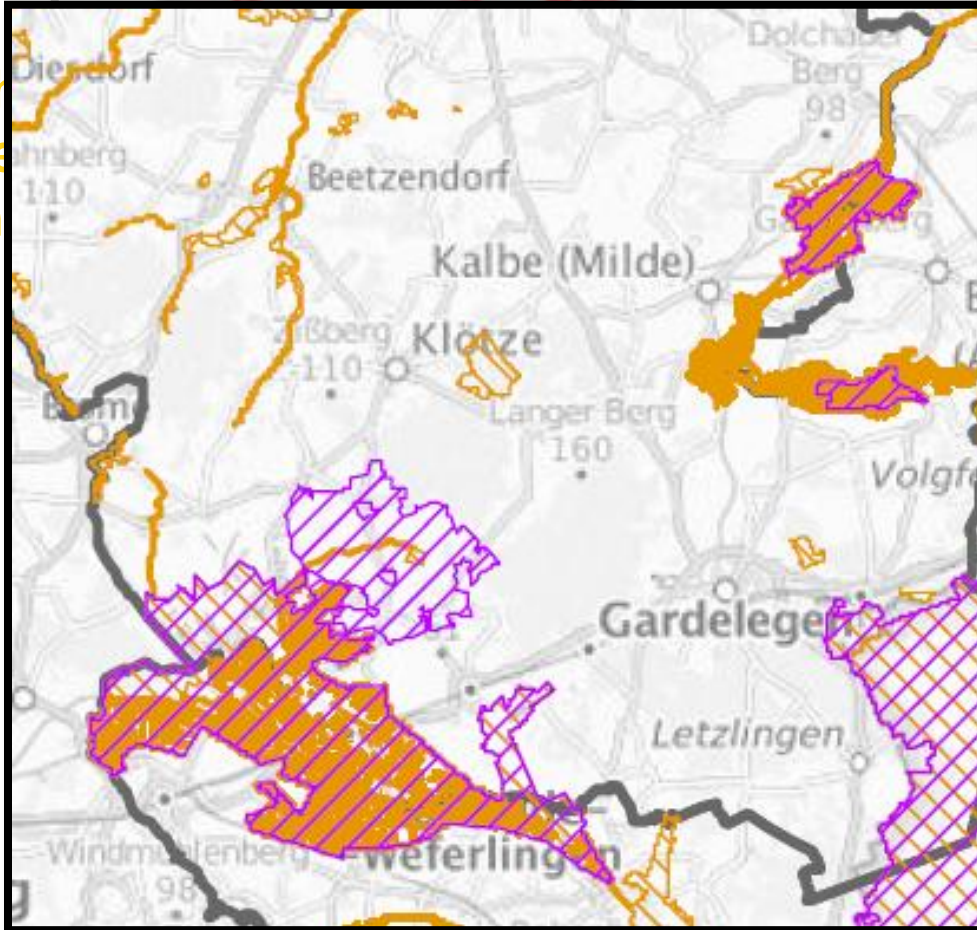
## NT802-1: NATURA 2000









# FFH-Gebiete

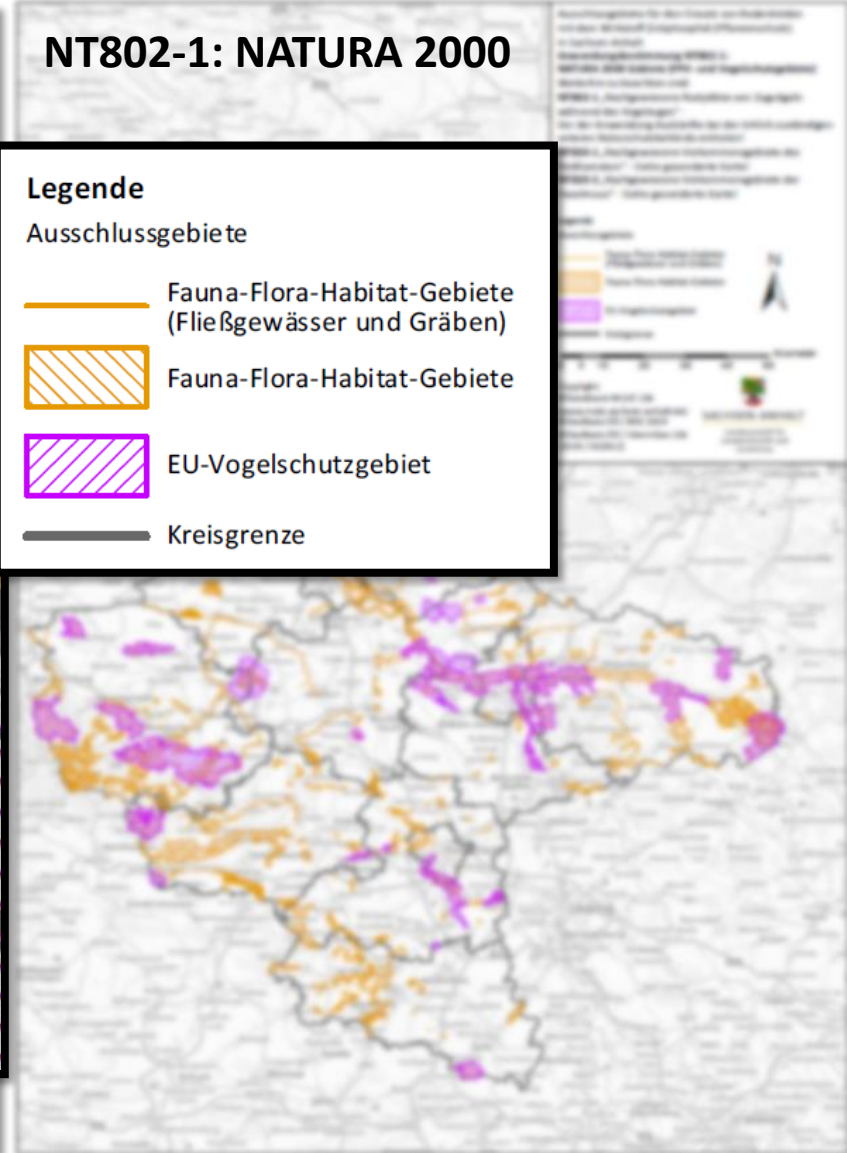
# NT802-1: NATURA 2000



**Legende**

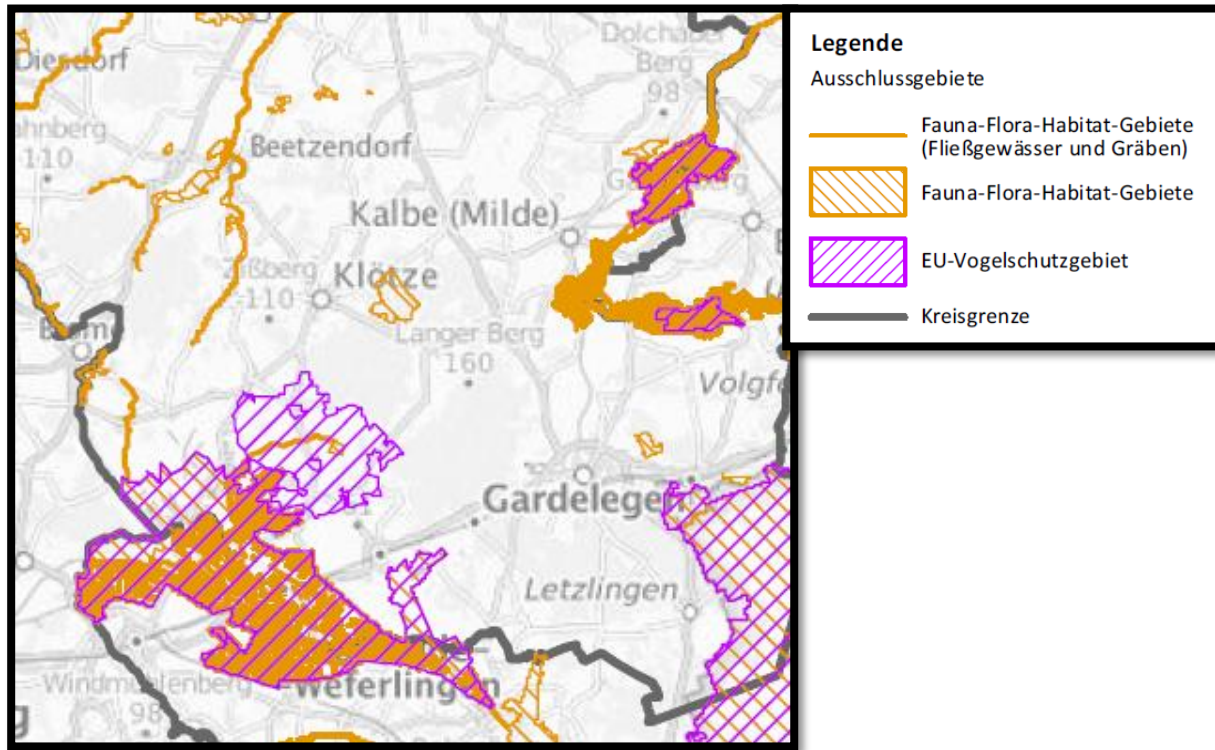
Ausschlussgebiete

-  Fauna-Flora-Habitat-Gebiete (Fließgewässer und Gräben)
-  Fauna-Flora-Habitat-Gebiete
-  EU-Vogelschutzgebiet
-  Kreisgrenze





## Thema Feldmaus- management



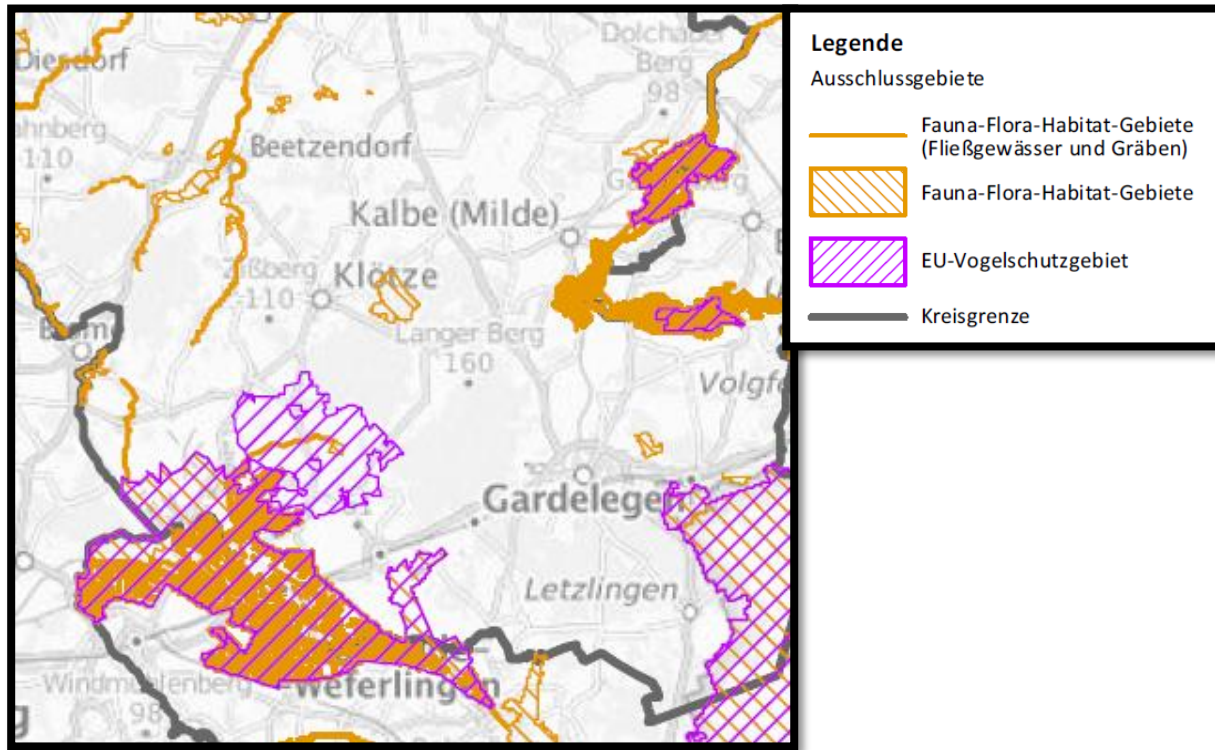
NT803: Keine Anwendung auf Rastplätzen von Zugvögeln

NT803-1: Keine Anwendung auf nachgewiesenen Rastplätzen von Zugvögeln während des Vogelzugs.

**aktuell** ➔ **NT803-2: seit einigen Tagen veröffentlicht**



## Thema Feldmaus- management



### **NT803-2:**

Vor Ausbringung des Mittels ist im Zeitraum von drei Tagen vor der Anwendung täglich zu überprüfen, ob die zu behandelnde Fläche aktuell als Rastplatz (Nahrungsfläche) von Zugvögeln (**Gänsevogelarten, Kraniche**) während des Vogelzugs genutzt wird. Sofern dies der Fall ist, darf keine Ausbringung auf dieser Fläche erfolgen. Eine **Dokumentation** der Prüfung ist bei Kontrollen vorzulegen.



**NT664:** Der Köder muss unter Verwendung einer handelsüblichen Legeflinte tief und unzugänglich für Vögel in die Nagetiergänge eingebracht werden. Es dürfen keine Köder an der Oberfläche zurückbleiben.

## Thema Feldmaus- management



Sachgerechter Einsatz von  
Giftlinsen/-weizen mit der  
Legeflinte (5 Stück pro Loch)  
Bild: TLL

Foto: [www.schweizerbauer.ch/landtechnik/neuheiten](http://www.schweizerbauer.ch/landtechnik/neuheiten)



NT664: Der Köder muss unter Verwendung einer handelsüblichen Legeflinte tief und unzugänglich für Vögel in die Nagetiergänge eingebracht werden. Es dürfen keine Köder an der Oberfläche zurückbleiben.

## Thema Feldmaus- management

→ **NT 664-1: seit einigen Tagen veröffentlicht**

Einsatz JKI-gelisteter Köderlegemaschinen ist bei einigen Rodentiziden möglich – Bitte Warndienst beachten!



Sachgerechter Einsatz von Giftlinsen/-weizen mit der Legeflinte (5 Stück pro Loch)  
Bild: TLL



**WUMAKI C3**

Foto: [www.schweizerbauer.ch/landtechnik/neuheiten](http://www.schweizerbauer.ch/landtechnik/neuheiten)



## Thema Feldmaus- management

### NT 664-1:

Die Köder zur Bekämpfung der Feld-, Erd- und Rötelmaus müssen tief und unzugänglich für Vögel in die Nagetiergänge oder die mit einer Köderlegemaschine geschaffenen, nach oben geschlossenen Gänge eingebracht werden. Zum Schutz von Säugern und Vögeln dürfen keine Köder an der Oberfläche zurückbleiben. Für die Ausbringung ist eine handelsübliche **Legeflinte oder Köderlegemaschine** zu verwenden. Für Köderlegemaschinen gelten folgende zusätzliche Auflagen: - Zum Schutz anderer als der zu bekämpfenden Kleinsäuger soll der Durchmesser der mit einer Köderlegemaschine geschaffenen Gänge 5 cm nicht überschreiten. - Die Ausbringung mit Köderlegemaschinen darf **nur mit Geräten** erfolgen, die in der "**Liste der Köderlegemaschinen**" des Julius Kühn-Instituts aufgeführt sind (einzusehen auf der Homepage des Julius Kühn-Instituts). - Anwendung am Schlagrand oder im Bereich von Befallsnestern auf dem Schlag erst bei Eintritt von Befall und Fraßschäden in vorgenannten Bereichen. Die Beobachtungen (Art, Ausmaß und Ort des Auftretens und der Fraßschäden) am Schlagrand oder im Bereich von Befallsnestern auf dem Schlag sind zu **dokumentieren** und bei Kontrollen vorzulegen.







# Thema Feldmaus- management



WUMAKI C9





WUMAKI

## Thema Feldmaus- management

- Anwendung nur mit Sachkundenachweis
- Ein- und Aussetzen ohne Körner auf der Oberfläche
- *Geräteüberprüfung (Plakette)*
- Anwenderschutz beim Befüllen
  
- **Dokumentationspflicht nach NT664-1**



## Ausführliche Informationen:

### Thema Feldmaus- management

Pflanzenschutz-Warndienst Allgemein 02/2022 vom  
01.03.2022 unter  
<https://www.isip.de/isip/servlet/resource/blob/338424/d02047d4e79c34d931363d87aac29cd/warndienst-ps-allgemein-2022-02-data.pdf>

Recherche auf Basis der Feldblöcke im Online-Portal  
„**Sachsen-Anhalt-Viewer**“:  
<https://www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de/de/sachsen-anhalt-viewer.html>

# Neue Warndienste für die Saison 2023 beachten!!



## Gliederung

1. Rechtliche Grundlagen des Pflanzenschutzes
2. Umsetzung der neuen PflSchAnwV 2021
3. Thema Feldmausmanagement
4. **Thema Nichtkulturland**



## Thema Nichtkultur- land

- ❖ **PSM-Einsatz auf Nichtkulturland**
- ❖ **§ 12 Abs. 2 PflSchG**
- ❖ Satz 1: Pflanzenschutzmittel dürfen **nicht** auf befestigten Freilandflächen und nicht auf sonstigen Freilandflächen, die weder landwirtschaftlich noch forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzt werden, angewendet werden.
- ❖ Satz 2: Sie dürfen jedoch **nicht** in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern und Küstengewässern angewandt werden.



## Thema Nichtkultur- land

- ❖ deutlich **erhöhte Anzahl von Anzeigen** zu Verstößen gegen das PS-Fachrecht ab 2020
  - ❖ → Rolle der sozialen Medien!
- ❖ Verstöße gegen die gute fachliche Praxis (z. B. Witterungsbedingungen)
- ❖ Verstöße gegen Anwendungsbestimmungen (z. B. Abstandsauflagen, Rodentizideinsatz)
- ❖ Verstöße gegen Bestimmungen zum PSM-Verkehr (Handel), Illegaler Handel z. B. aus Polen
- ❖ Verstöße gegen Anwendungsverbote (z. B. Nichtkulturland)
- ❖ nicht in jedem Fall immer ein Verstoß festgestellt
- ❖ Unachtsamkeit, aber auch grobe Fahrlässigkeit, Vorsatz und sogar Wiederholungsfälle



Quelle: Aufnahme LLG, PSD



# Thema Nichtkultur- land



Quelle: Aufnahme LLG, PSD



Quelle: Aufnahme LLG, PSD



Quelle: Aufnahme LLG, PSD



# Vielen Dank



Foto: Weinert